

MASCHINENLESBARES CODEBUCH - ZA STUDIE 0150

POLITISCHE SOZIALISIERUNG
(KÖLNER SCHÜLERSTUDIE)

PROJEKTLEITUNG: KENDALL L. BAKER
UNIVERSITY OF WYOMING

ZENTRALARCHIV FÜR EMPIRISCHE SOZIALFORSCHUNG
UNIVERSITÄT ZU KÖLN

BACHEMER STR.40

D-5000 KÖLN 41

TEL.: 0221 - 44 40 86

Zur Beachtung bei Veröffentlichungen

Alle Forschungsarbeiten, die sich auf vom ZENTRALARCHIV bereitgestellte Daten beziehen, sollten sich an nachstehender Zitierweise orientieren. Die jeweils zutreffenden Angaben sollten entsprechend eingesetzt werden:

Die Daten (und Tabellen), die in diesem Beitrag (Buch, Artikel, Manuskript) benutzt werden, wurden (zum Teil) vom ZENTRALARCHIV FÜR EMPIRISCHE SOZIALFORSCHUNG, Universität zu Köln, zugänglich gemacht. Die Daten für die Studie ... (Titel der Studie) wurden erhoben von ... (Name(n) der Forscher und des Instituts der Primärforschung). Sie wurden vom ZENTRALARCHIV FÜR EMPIRISCHE SOZIALFORSCHUNG (ZA) für die Analyse aufbereitet und dokumentiert. Weder die vorgenannten Personen und Institute noch das ZENTRALARCHIV tragen irgendeine Verantwortung für die Analyse oder Interpretation der Daten in diesem Beitrag..

Um einen Überblick über die tatsächliche Benutzung unseres Institutes zu erhalten, bitten wir außerdem um Überlassung von zwei Forschungsberichten aus jedem Projekt, das auf Bestände des ZENTRALARCHIVs zurückgreift. Die Berichte sollten n dem ZENTRALARCHIV spätestens einen Monat nach Fertigstellung zugehen.

Politische Sozialisierung (Kölner Schülerstudie)
ZA-NR. 0150 Zugang: B ZA-KAT. 13

Erhebungszeitraum
April 1967 bis Juni 1967

Primärforscher
K. L. Baker,
University of Wyoming

Datenerhebung
K. L. Baker;
Zentralarchiv für empirische Sozialforschung der
Universität zu Köln

Inhalt
Einstellung Kölner Schüler zu Staat, Gesellschaft, Schule
und Familie.
Themen: Erziehungspraxis und Autoritätsstruktur in Schule
sowie Familie; Lehrplan und Lehrmethoden der Schule;
politische Erziehung in der Schule; politisches Interesse
sowie politisches Verhalten in Familie und Schule;
empfundene Gerechtigkeit in der Schule;
Lehrer-Schüler-Verhältnis; Vorstellungen von einer
idealen Gesellschaft; Eigenschaften eines guten
Staatsbürgers; Einstellung zur Wehrpflicht;
Nationalstolz; Parteipräferenz; vermutete Parteipräferenz
beider Elternteile; Wahlbeteiligung der Eltern.
Skalen: Dogmatismusskala von Rokeach, Anomieskala von
McClosky und Schaar, politische Apathien, politischer
Zynismus und politische Wirksamkeit.
Interviewerrating: Interviewdatum; Interviewdauer;
Anwesenheit des Lehrers während der Befragung.
Zusätzlich verkodet wurde: Intervieweridentifikation.

Grundgesamtheit und Auswahl
Untersuchungsgebiet: Köln
Alter: 14-18
Klumpenauswahl von Schülern und Schülerinnen der 5.
Klasse in Gymnasien, Berufs- und Realschulen.

Erhebungsverfahren
Schriftliche Befragung in Gruppensituation

Datensatz
Anzahl der Einheiten: 1534
Anzahl der Variablen: 117
Anzahl der Karten: 2
Einfachlochung
OSIRIS, SPSS
Z.A.R.-Codebuch

Veröffentlichung
Baker, Kendall L.:
Political Alienation and the German Youth.
In: Comparative Political Studies, 3, 1970, S. 117 - 130.
Baker, Kendall L.:
Political Participation, Political Efficacy, and
Socialization in Germany.
In: Comparative Politics, 6, 1973, S. 73 - 98.

Weitere Hinweise
Vergleiche auch die ZA-Studien-Nr. 0171.

<8>	<9>	<10>	<11>	<12>
1.	INTERESSANT UND ANREGENDE	720	46.94	47.90
2.	ES KOMMT DARAUF AN	682	44.46	45.38
3.	UNINTERESSANT UND LAECHEERLICH	101	6.58	6.72
8.	WEISS NICHT	28	1.83	.
9.	KEINE ANTWORT	3	0.20	.
		1534	100.01	100.00

Erläuterungen

- <1> Jeder Frageeinheit der Studie ist eine Variablen- und eine Referenznummer eindeutig zugeordnet.
- <2> Die maximal 24-stellige Etikette der Variablen stellt den semantischen Bezug her zwischen dem Codebuch und der OSIRIS- bzw. SPSS-Systemdatei.
- <3> In den Feldern FW1 und FW2 werden die fehlenden Werte ausgewiesen.
"FW1" gibt einen explizit definierten einzelnen Wert an.
"FW2" definiert einen Wertebereich. Alle Werte, die größer oder gleich der angegebenen Zahl sind, liegen in dem Bereich der fehlenden Werte.
Wenn keine Zahlen angegeben sind, sind für die betreffende Variable keine fehlenden Werte (FW1 und/oder FW2) definiert.
- <4> "POSITION" gibt an, an welcher Stelle die betreffende Variable im OSIRIS-Datensatz beginnt.
"FELDLÄNGE" beschreibt die Anzahl der Stellen der betreffenden Variable.
- <5> "KARTE" und "SPALTE" beschreiben die Position der Variablen im card-image-Datensatz (jeweils 80-stellige Sätze im Lochkartenformat) der Studie.
- <6> An dieser Stelle steht der vollständige Fragetext aus den Originalunterlagen der Studie, einschließlich der Intervieweranweisungen oder sonstiger Kommentare. Die Notation bleibt soweit wie möglich erhalten.
Umstrukturierungen des Codeplans und damit auch Veränderungen der Textabfolge werden in einzelnen Fällen vorgenommen und dienen der leichteren Handhabung der Daten für Analysezwecke.
- <7> Die Archivkommentare, Hinweise des Bearbeiters der Studie für den Benutzer, stehen in spitzen Klammern < > vornehmlich an dieser Stelle. Wenn sie im Bereich der Frage- oder Antworttexte erforderlich werden, sind sie durch diese Klammern gekennzeichnet.
- <8> Hier stehen die explizit im Datensatz vorhandenen Codepositionen der einzelnen Antwortkategorien. Die Codewerte gelten sowohl für die Positionsangabe <4> als auch für die Karten- und Spaltenangabe <5> im Kopf der Variablen.
- <9> Die Antworttexte werden aus den Originalunterlagen entnommen. Falls eine Umstrukturierung des Codeplanes erforderlich war, werden die Antworttexte ergänzt bzw. neue hinzugefügt.
- <10> Die absoluten Häufigkeiten beziehen sich auf die Fallzahl im ungewichteten Datensatz.
- <11> Die prozentualen Häufigkeiten an dieser Stelle beziehen sich auf die ungewichtete Gesamtzahl der Fälle.
- <12> Die prozentualen Häufigkeiten an dieser Stelle errechnen sich auf der Basis der analysfähigen ungewichteten Gesamtheit, d.h. die Gesamtzahl der Fälle wird um die Anzahl der Fälle vermindert, auf die die Bedingungen der fehlenden Werte FW1 und FW2 zutreffen.
- <13> "DEZ.STELLEN" gibt die Anzahl der für diese Variable definierten Dezimalstellen an.
"MEHRFACHNENN.: n" gibt die Anzahl der Nennungen auf eine Frage an, die im Codebuch zu einer Variablen zusammengefaßt sind. Im Datensatz hingegen sind die Mehrfachnennungsvariablen einzeln vorhanden und ansprechbar. In der Dokumentation kommt die Zusammenfassung der Variablen dadurch zum Ausdruck, daß die absoluten Häufigkeiten auf der Ebene der einzelnen Antwortkategorien über alle definierten Nennungen addiert werden. Dadurch wächst die Basis, auf der sich die relativen Häufigkeiten <11> im Codebuch errechnen, auf ein n-faches der Grundgesamtheit.

V1 ZA-STUDIENNUMMER 0150

Position: 1
Länge: 4

STUDIENNUMMER

V2 OBJEKTIDENTIFIKATION

Position: 5
Länge: 4

OBJEKTIDENTIFIKATION

V3 GESCHLECHT

Position: 9
Länge: 1

(BEIM AUSFÜLLEN SETZEN SIE EIN KREUZ (X) IN DEN FREIEN RAUM NEBEN DER ZAHL DER ANTWORT, DIE IHRER ANSICHT NACH DIE FRAGE AM BESTEN BEANTWORTET. MARKIEREN SIE NUR EINE ANTWORT, ES SEI DENN, ES WIRD IHNEN ETWAS ANDERES GESAGT. BEI FRAGEN OHNE VORGEGBENE ANTWORTEN FÜLLEN SIE DEN VORGESEHENEN FREIEN RAUM AUS.)
ZU BEGINN MOECHTE ICH IHNEN EINIGE FRAGEN ZUR PERSON STELLEN:
(1) GESCHLECHT

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	MAENNLICH	793	51.69
2.	WEIBLICH	741	48.31
		1534	100.00

V4 ALTER

Position: 10 FW1: 0
Länge: 1

(2) WIE ALT SIND SIE?

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	13 JAHRE	12	0.78
2.	14 JAHRE	249	16.23
3.	15 JAHRE	655	42.70
4.	16 JAHRE	376	24.51
5.	17 JAHRE	144	9.39
6.	18 JAHRE	56	3.65
7.	19 JAHRE	7	0.46
8.	20 JAHRE	2	0.13
9.	UEBER 20 JAHRE	1	0.07
0.	KEINE ANTWORT	32	2.09
		1534	100.00

V5 SCHULTYP

Position: 11
Länge: 1

(3) AUF WELCHE SCHULE GEHEN SIE?

			Ungewichtet Abs.	%
1.	GYMNASIUM		527	34.35
2.	REALSCHULE		542	35.33
3.	KAUFMAENNISCHE BERUFSSCHULE		246	16.04
4.	GEWERBLICHE BERUFSSCHULE		219	14.28
			1534	100.00

V6 BESCHAEFT MIT POLITIK

Position: 12 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8

(4) WENN SIE EINMAL AN DIE ZEIT DENKEN, IN DER SIE ERWACHSEN SIND, WERDEN SIE SICH DANN VIEL, GELEGENTLICH, WENIG ODER UEBERHAUPT NICHT MIT POLITISCHEN UND OEFFENTLICHEN ANGELEGENHEITEN BESCHAEFTIGEN?

			Ungewichtet Abs.	%
1.	VIEL		375	24.45
2.	GELEGENTLICH		836	54.50
3.	WENIG		177	11.54
4.	UEBERHAUPT NICHT		25	1.63
8.	WEISS NICHT		120	7.82
9.	KEINE ANTWORT		1	0.07
			1534	100.00

V7 PRO U CONTRA WAHLKAMPF

Position: 13 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8

(5) EINIGE LEUTE GLAUBEN, EIN WAHLKAMPF SEI NOTWENDIG, DAMIT SICH DIE OEFFENTLICHKEIT EIN URTEIL UEBER KANDIDATEN UND POLITISCHE PROBLEME BILDEN KANN. ANDERE SIND DER MEINUNG, EIN WAHLKAMPF BRINGE SOVIEL VERBITTERUNG MIT SICH UND SEI SO UNGLAUBWUERDIG, DASS MAN OHNE IHN BESSER AUSKAEME. WAS GLAUBEN SIE: IST ER NOTWENDIG ODER WUERDE MAN BESSER OHNE IHN AUSKOMMEN?

			Ungewichtet Abs.	%
1.	NOTWENDIG		966	62.97
2.	ES KOMMT DARAUF AN		440	28.68
3.	MAN KOMMT BESSER OHNE IHN AUS		82	5.35
8.	WEISS NICHT		43	2.80
9.	KEINE ANTWORT		3	0.20
			1534	100.00

V8 WAHLKAMPF INTERESSANT?

Position: 14 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8

(6) FINDEN SIE WAHLKAEMPFE INTERESSANT UND ANREGEND
ODER UNINTERESSANT UND LAECHERLICH?

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	INTERESSANT UND ANREGEND	720	46.94
2.	ES KOMMT DARAUF AN	682	44.46
3.	UNINTERESSANT UND LAECHERLICH	101	6.58
8.	WEISS NICHT	28	1.83
9.	KEINE ANTWORT	3	0.20
		1534	100.00

V9 KLASS-SPR WAEHL/ERNENNEN

Position: 15 FW1: 8
Länge: 1

(7) ICH MOECHTE IHNEN JETZT EINIGE FRAGEN UEBER IHRE
SCHULEN STELLEN. HABEN SIE IN IHRER KLASSE EINEN KLASSEN-
SPRECHER GEWAEHLT ODER IST ER VOM LEHRER ERNANNT?

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	GEWAEHLT	1441	93.94
2.	ERNANNT	25	1.63
3.	KEIN KLASSENSPRECHER	55	3.59
8.	WEISS NICHT	13	0.85
		1534	100.00

V10 KLASSE-SPR WARUM GEWAHLT

Position: 16 FW1: 00
 Länge: 2 FW2: 98

(7A) WENN KLASSENSPRECHERWAHLEN ABGEHALTEN WERDEN, WARUM
 HABEN SIE BEI DIESEN WAHLEN GEWAHLT?

		Ungewichtet Abs.	%
01.	WAHL, UM ZIELE ZU ERREICHEN ODER EINFLUSS AUSZUEBEN VERTRETUNG DER KLASSE NACH AUSSEN SCHUELERMEINUNG UND -INTERESSE BEI DEN LEHRERN VERTRETEN; SPRICHT FUER DIE KLASSE; UNSERE MEINUNG DEM LEHRER MITTEILEN; LEHRER WIDERSTEHEN; DIE KLASSE IN DER SCHUELERVERSAMMLUNG ODER SCHULVERWALTUNG VERTRETEN; UM JEMAND ZU HABEN, DER FUER DIE KLASSE SPRECHEN KANN, WENN SIE SICH ZU BESCHWEREN HAT; UM EINEN VERTRETER ZU HABEN	493	32.14
02.	EIGENE INTERESSENVERTRETUNG MEINE MEINUNG VERTRETEN; WAEHLEN, DA SONST KEINE EIGENE MEINUNG, UM EINE STIMME ZU HABEN UEBER DAS, WAS IN DER KLASSE ENTSCIEDEN WIRD; DASS WIR UNS AUF ETWAS EINIGEN KOENNEN; UM DEN ZU WAEHLEN, DER MEIN VERTRAUEN HAT	147	9.58
03.	INTERNER ORDNUNGSFAKTOR (RUHE UND ORDNUNG) UM JEMAND ZU HABEN, DER FUER ORDNUNG IN DER KLASSE SORGT; DER KLASSENGESCHAEFTE REGELT, ODER VORKOMMENDE PROBLEME LOEST; DER ALLES IN DER KLASSE REGELN KANN	69	4.50
04.	AUSWAHL DES RICHTIGEN KLASSENSPRECHERS BETONUNG DER QUALITAETEN, UM DEN, DEN ICH AM GEEIGNETSTEN FINDE, ZU WAEHLEN; DER MIR WUERDIG ERSCHEINT; DER FAEHIG IST; DER AM BESTEN IST, VERTRITT DIE INTERESSEN DER KLASSE AM BESTEN, DEN BESTEN VERTRETER	313	20.40
05.	ANSEHEN DES RICHTIGEN KLASSENSPRECHERS - BE- TONUNG DES QUANTITATIVEN, SO DASS DER KLASSENSPRECHER WIRKLICH DIE MEHRHEIT VERTRITT; DAS VOLK BESTIMMT, UND ICH GEHOERE DEM VOLK AN	26	1.69
06.	UNTERSTUETZUNG EINES KANDIDATEN, UM DEN SCHUELER, DEN ICH GERNE HABE, ZU WAEHLEN; UM MEINEN KANDIDATEN ZU WAEHLEN; DER MIR AM SYMPATHISCHSTEN IST; EINEN BESTIMMTEN KANDIDATEN ZU WAEHLEN; EINEM SCHUELER MEINE STIMME ZU GEBEN; UM MEINE MEINUNG UEBER DIE VON MIR GEWAELHTEN ZUM AUSDRUCK ZU BRINGEN; EINE BEDEUTENDE STIMME FUER MEINEN MANN ABZUGEBEN	85	5.54
07.	"MY VOTE COUNTS" JEDE STIMME IST ENTSCHEIDEND FUER DEN AUSGANG DER WAHL; MEINE STIMME SOLL MITBE- STIMMEND SEIN	47	3.06
08.	LEGITIMITAET DER KRITIK DAMIT ICH EIN MITSPRACHERECHT HABE	9	0.59
	WAHL IST EIN RECHT UND EINE PFLICHT		
13.	WAHL IST EIN RECHT	18	1.17
14.	WAHL IST EINE VERPFLICHTUNG; MAN SOLL WAEHLEN JEDER SOLL SEINE MEINUNG AEUSSERN; KLASSENSPRECHER SOLL GEWAELHT WERDEN	14	0.91
16.	WAHL IST DEMOKRATISCH	12	0.78
17.	WAHL IST WICHTIG UND NOETIG	35	2.28
18.	ICH BIN VERANTWORTLICH DAFUER	4	0.26

V10 KLASS-SPR WARUM GEWAHLT (Fortsetzung)

WAHL DER UMSTAENDE WEGEN ODER ZWANG

22.	ICH MUSS WAEHLEN; ES IST ZWANG	7	0.46
23.	JEDER WAEHLT; ES WIRD ERWARTET; MEINE FREUNDE WAEHLEN; ES IST SO SITTE	47	3.06

VORBEREITUNG FUER DAS LEBEN ALS ERWACHSENER

29.	ICH FINDE ES RICHTIG, EINEN KLASSENSPRECHER ZU WAEHLEN	10	0.65
40.	ICH WAEHLE IMMER (KEIN GRUND ANGEZEIGEN)	5	0.33
41.	MACHT MIR SPASS	4	0.26
77.	HABE NICHT GEWAHLT; ICH HABE MICH DER STIMME ENTHALTEN	5	0.33
87.	SONSTIGES	17	1.11
98.	WEISS NICHT	17	1.11
99.	KEINE ANTWORT	82	5.35
00.	TRIFFT NICHT ZU, CODE 3 ODER 8 IN V9	68	4.43
		1534	100.00

V11 KLASS-SPR-WAHL:PRO/CONTR

Position: 18 FW1: 8
Länge: 1 FW2: 9

(7B) FINDEN SIE ES RICHTIG, EINEN KLASSENSPRECHER ZU
WAEHLEN ODER SOLLTE MAN DEN BESTEN ODER DEN AELTESTEN
SCHUELER DAZU BESTIMMEN?

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	WAEHLEN	1463	95.37
2.	AELTESTEN SCHUELER BESTIMMEN	8	0.52
3.	BESTEN SCHUELER BESTIMMEN	42	2.74
4.	KLASSENSPRECHER IST UEBERFLUESSIG	14	0.91
8.	WEISS NICHT	5	0.33
9.	KEINE ANTWORT	2	0.13
		1534	100.00

V12 UNTERRICHT:POLIT FRAGEN

Position: 19 FW1: 8
Länge: 1

(8) WIE OFT WIRD IN IHRER KLASSE WAEHREND DES UNTERRICHTS
UEBER POLITISCHE FRAGEN GESPROCHEN?

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	SEHR OFT	42	2.74
2.	OFT	302	19.69
3.	MANCHMAL	767	50.00
4.	SELTEN	381	24.84
5.	NIE	35	2.28
8.	WEISS NICHT	7	0.46
		1534	100.00

V13 BEHANDLG DCH LEHRER

Position: 20 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8

(9) GLAUBEN SIE, DASS SIE IN DIESER SCHULE VON IHREN
LEHRERN UNGERECHT BEHANDELT WERDEN?

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	SEHR HAEUFIG	21	1.37
2.	HAEUFIG	59	3.85
3.	MANCHMAL	486	31.68
4.	SELTEN	678	44.20
5.	NIE	266	17.34
8.	WEISS NICHT	23	1.50
9.	KEINE ANTWORT	1	0.07
		1534	100.00

V14 VERHALT B UNGERECHT BHAN

Position: 21 FW1: 98
 Länge: 2 FW2: 99

(9A) ANGENOMMEN, MAN HAETTE SIE UNGERECHT BEHANDELT, WUERDEN SIE DANN OFFEN MIT DEM LEHRER DARUEBER SPRECHEN, HAETTEN SIE GEWISSE HEMMUNGEN MIT DEM LEHRER DARUEBER ZU SPRECHEN, ODER WAERE ES BESSER NICHT MIT DEM LEHRER DARUEBER ZU SPRECHEN?

		Ungewichtet Abs.	%
01.	OFFEN MIT DEM LEHRER SPRECHEN	1034	67.41
	GEWISSE HEMMUNGEN		
02.	BETONUNG DER MACHTPOSITION DES LEHRERS	15	0.98
03.	ALLGEMEINE HINWEISE AUF DIE MACHT DES LEHRERS	96	6.26
	ALLGEMEINE HINWEISE AUF NACHTEILE		
	KOENNTE KOMPLIKATIONEN ERGEBEN; MEISTENS		
	MUSS MAN DARUNTER LEIDEN - REAKTION DES LEHRERS		
04.	WUERDE ERGEBNISLOS AUSGEHEN; IST SINNLOS	4	0.26
05.	NOTENMANIPULATION ALS SANKTIONSMITTEL	13	0.85
06.	UNEINSICHTIGKEIT DES LEHRERS	42	2.74
	RECHTHABER;		
	LEHRER SEHEN IHRE FEHLER NICHT GERN EIN;		
	MEINT, ER HAETTE IMMER RECHT; WILL SICH		
	RAUSREDEN; SCHLECHT VON EINER UEBERZEUGUNG		
	ABZUBRINGEN		
07.	LEHRER LAESST NICHT MIT SICH REDEN	6	0.39
08.	ABSTAND SCHUELER : LEHRER	50	3.26
	LEHRER IST EINE VORGESETZTE PERSON;		
	LEHRER HAT RECHT; LEHRER STAERKER ALS SCHUELER;		
	LEHRER IST EINE RESPEKTPERSON		
09.	LEHRER VERSTEHT ES NICHT	20	1.30
11.	LEHRER SIND IN DIESER BEZIEHUNG MEISTENS	1	0.07
	EMPFINDLICH		
12.	KOMMT AUF THEMA AN (WAS ES BEHANDELT)	1	0.07
13.	EIGENE HEMMUNGEN	19	1.24
	ICH WEISS NICHT, OB ICH RECHT HABE, HABE ANGST		
18.	ES KOMMT AUF DEN LEHRER AN	26	1.69
19.	DIE ANTWORT ANGEKREUZT, ABER KEINE WEITERE	15	0.98
	ERLAEUTERUNG GEGEBEN		
39.	SONSTIGES	4	0.26
	BESSER, NICHT MIT DEM LEHRER ZU SPRECHEN		
40.	BETONUNG DER MACHTPOSITION DES LEHRERS	5	0.33
41.	ALLGEMEINE HINWEISE AUF NACHTEILE	33	2.15
42.	WUERDE ERGEBNISLOS AUSGEHEN	10	0.65
43.	NOTENMANIPULATION ALS SANKTIONSMITTEL	5	0.33
44.	UNEINSICHTIGKEIT DES LEHRERS, RECHTHABER	27	1.76
45.	LEHRER LAESST NICHT MIT SICH REDEN	2	0.13
46.	ABSTAND SCHUELER : LEHRER, LEHRER IST EINE	7	0.46
	RESPEKTPERSON		
47.	LEHRER VERSTEHT ES NICHT	6	0.39
56.	ES KOMMT AUF DEN LEHRER AN	2	0.13
77.	SONSTIGES	8	0.52
98.	WEISS NICHT	80	5.22
99.	KEINE ANTWORT	3	0.20
		1534	100.00

V15 UNGERE BEHAN:M LEHR SPRE

Position: 23 FW1: 8
Länge: 1 FW2: 9

(9B) WENN SIE MIT DEM LEHRER DARUEBER SPRECHEN WUERDEN,
WUERDE DAS ETWAS AENDERN?

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	VIEL	266	17.34
2.	ETWAS	736	47.98
3.	NICHTS	205	13.36
8.	WEISS NICHT	316	20.60
9.	KEINE ANTWORT	11	0.72
		1534	100.00

V16 BEWERTUNG KLASSENLEHRER1

Position: 24 FW1: 98
 Länge: 2 FW2: 99

(10) GLAUBEN SIE, DASS IHR KLASSENLEHRER EIN SEHR GUTER,
 EIN GUTER ODER EIN NICHT SO GUTER LEHRER IST?

1. NENNUNG

		Ungewichtet Abs.	%
01.	PERSOENLICHE EIGENSCHAFTEN	128	8.34
	SETZT SICH FUER DIE KLASSE EIN; ZEIGT VERSTAENDNIS FUER KLASSENPROBLEME		
02.	GERECHT; IST GERECHT; BENOTET GERECHT; SCHUELER WERDEN GERECHT BEHANDELT; JEDER HAT SEINE CHANCE, OHNE VORURTEILE	120	7.82
03.	VERSTAENDNIS FUER SCHUELER; VERSTEHT UNS, KANN ZU IHM MIT ALLEN FRAGEN GEHEN; MAN KANN SICH MIT IHM RUHIG UNTERHALTEN; SETZT SICH FUER DIE SCHUELER EIN; VERSTEHT DIE PROBLEME DER SCHUELER; KANN MIT SCHUELERN UMGEHEN	395	25.75
04.	AUFGESCHLOSSEN; VERSTEHT SPASS; EINSICHTIG; TOLERANT; MACHT MIT	59	3.85
05.	FREUNDLICH	16	1.04
06.	GUT AUFGELEGT, NICHT LAUNISCH	4	0.26
07.	MAN KANN IHM VERTRAUEN	8	0.52
08.	IST BEHERRSCHT; UNTER KONTROLLE	4	0.26
09.	IST FAEHIG; (GESCHICKTER PAEDAGOGE)	18	1.17
10.	ALLGEMEINE HINWEISE AUF PERSOENLICHE EIGENSCHAFTEN	8	0.52
	LEHREREFFEKTIVITAET		
11.	KANN ETWAS; IST INTELLIGENT; IST IN SEINEM FACH GUT	30	1.96
12.	BRINGT UNS VIEL BEI; MAN LERNT BEI IHM; LERNT ETWAS VON IHM FUER DAS LEBEN; MAN LERNT DENKEN	68	4.43
16.	ERKLAERT GUT; PROBLEME WERDEN DEUTLICH DARGELEGT; BEANTWORTET ALLE FRAGEN; HILFSBEREIT FUER SCHUELER, DIE ETWAS NICHT VERSTANDEN HABEN; SYSTEMATISCH; MACHT ALLES VERSTAENDLICH; VERWENDET BEISPIELE; BESCHREIBT ALLES EINDEUTIG	107	6.98
17.	UNTERRICHT IST ANREGEND, INTERESSANT; AUFREGEND; NICHT LANGWEILIG	37	2.41
18.	LAESST DEN SCHUELERN VIEL FREIHEIT, DISKUTIERT MIT SCHUELERN; DISKUSSION BETONT; MAN KANN SEINE MEINUNG AEUSSERN; MAN FUEHLT SICH FREI; BESPRICHT VIELE FRAGEN OFFEN	30	1.96
19.	VERLANGT NICHT ZUVIEL	1	0.07
25.	LEHRMETHODE IST GUT; ICH HABE SEINE UNTERRICHTSMETHODE GERN; KEINE WEITERE ERLAEUTERUNG	18	1.17
	VERHALTEN IN DER KLASSE		
26.	ZUCHT, ORDNUNG IN DER KLASSE	1	0.07
27.	SCHUELER WERDEN WIE ERWACHSENE BEHANDELT	1	0.07
28.	RICHTIG STRENG, GEWOEHNT UNS AN DISZIPLIN	20	1.30
29.	VAETERLICH, MUETTERLICH	1	0.07
48.	SONSTIGES	10	0.65
49.	GUTER ODER SEHR GUTER LEHRER ANGEKREUZT, OHNE EINEN GRUND ANZUGEBEN	61	3.98

V16 BEWERTUNG KLASSENLEHRER1 (Fortsetzung)

PERSOENLICHE EIGENSCHAFTEN

50.	SETZT SICH NICHT FUER DIE KLASSE EIN; KUEMMERT SICH NICHT UM DAS GESCHEHEN IN DER KLASSE; INTERESSIERT SICH NICHT FUER DIE KLASSE; KOMMT NICHT MIT DER KLASSE ZURECHT	39	2.54
51.	UNGERECHT; EINIGE SCHUELER WERDEN BEVORZUGT; HAT VORURTEILE	35	2.28
52.	PROBLEME DER SCHUELER WERDEN ZU WENIG BEACHTET; SETZT SICH KAUM MIT DEN PROBLEMEN EINES EINZELNEN AUSEINANDER; VERSTEHT UNS NICHT; UNPERSOENLICH; VERSTAENDNISLOS	41	2.67
53.	RECHTHABERISCH; DULDET KEINEN EINWAND; AUTORITAER; ZU STRENG; BEI SCHWIERIGKEITEN HAELT ER SICH AUS ALLEM HERAUS; NIMMT NICHTS VON SCHUELERN AN; NICHT OFFEN; KANN MIT IHM NICHT VERNUEFTIG REDEN	25	1.63
55.	ALT, ALTMODISCH; KANN SICH DER HEUTIGEN WELT NICHT ANPASSEN	12	0.78
56.	UNBEHERRSCHT; NICHT UNTER KONTROLLE; SCHIMPFT ZU LAUT UND HAEUFIG	7	0.46
59.	ALLGEMEINE HINWEISE AUF PERSOENLICHE EIGENSCHAFTEN	6	0.39

LEHRMETHODE

60.	ERKLAERT NICHT ODER NICHT GENUG ODER NICHT GUT; MANCHMAL ERKLAERT ER EINEN FALL NICHT; MANCHE DINGE MACHT ER SEHR EINFACH; ER KUEMMERT SICH UM ANDERES GAR NICHT; GIBT AUSWEICHENDE ANTWORTEN	32	2.09
61.	KANN UNS NICHT UEBERZEUGEN ODER ANREGEN; UNTERRICHTSMETHODE LÄSST SCHUELER EINSCHLAFEN; LANGWEILIG; KANN SICH NICHT GENUG DURCHSETZEN	30	1.96
62.	GERINGE DISKUSSION; BEI DISKUSSION NICHT SACHLICH; HAELT ZU VIELE VORTRAEGE	4	0.26
63.	KANN NICHTS; KENNT SEIN FACH NICHT	6	0.39
64.	NICHT KOMPETENT; KUEMMERT SICH NICHT UM SEINE PFLICHTEN	6	0.39
65.	NICHT SYSTEMATISCH IM UNTERRICHT	4	0.26
72.	ALLGEMEINE HINWEISE AUF LEHRMETHODE; Z.B. LEHRMETHODE GEFÄLLT MIR NICHT, KEINE WEITERE ERLÄUTERUNG	13	0.85

VERHALTEN IN DER KLASSE

74.	BEHANDELT UNS WIE KLEINE KINDER	3	0.20
75.	NICHT STRENG GENUG; GREIFT NICHT HART GENUG DURCH	2	0.13
81.	NICHT SO GUTER LEHRER ANGEKREUZT, OHNE EINEN GRUND ANZUGEBEN	4	0.26
85.	SONSTIGES	6	0.39
98.	WEISS NICHT	107	6.98
99.	KEINE ANTWORT	7	0.46

1534 100.00

V17 BEWERTUNG KLASSENLEHRER2

Position: 26 FW1: 98
 Länge: 2 FW2: 99

(10) GLAUBEN SIE, DASS IHR KLASSENLEHRER EIN SEHR GUTER,
 EIN GUTER ODER EIN NICHT SO GUTER LEHRER IST?

		Ungewichtet Abs.	%
01.	PERSOENLICHE EIGENSCHAFTEN	17	1.11
	SETZT SICH FUER DIE KLASSE EIN; ZEIGT VERSTAENDNIS FUER KLASSENPROBLEME		
02.	GERECHT; IST GERECHT; BENOTET GERECHT; SCHUELER WERDEN GERECHT BEHANDELT; JEDER HAT SEINE CHANCE, OHNE VORURTEILE	29	1.89
03.	VERSTAENDNIS FUER SCHUELER; VERSTEHT UNS, KANN ZU IHM MIT ALLEN FRAGEN GEHEN; MAN KANN SICH MIT IHM RUHIG UNTERHALTEN; SETZT SICH FUER DIE SCHUELER EIN; VERSTEHT DIE PROBLEME DER SCHUELER; KANN MIT SCHUELERN UMGEHEN	68	4.43
04.	AUFGESCHLOSSEN; VERSTEHT SPASS; EINSICHTIG; TOLERANT; MACHT MIT	42	2.74
05.	FREUNDLICH	9	0.59
06.	GUT AUFGELEGT, NICHT LAUNISCH	2	0.13
07.	MAN KANN IHM VERTRAUEN	5	0.33
08.	IST BEHERRSCHT; UNTER KONTROLLE	4	0.26
09.	IST FAEHIG; (GESCHICKTER PAEDAGOG)	8	0.52
10.	ALLGEMEINE HINWEISE AUF PERSOENLICHE EIGENSCHAFTEN	2	0.13
	LEHREREFFEKTIVITAET		
11.	KANN ETWAS; IST INTELLIGENT; IST IN SEINEM FACH GUT	7	0.46
12.	BRINGT UNS VIEL BEI; MAN LERNT BEI IHM; LERNT ETWAS VON IHM FUER DAS LEBEN; MAN LERNT DENKEN	31	2.02
16.	ERKLAERT GUT; PROBLEME WERDEN DEUTLICH DARGELEGT; BEANTWORTET ALLE FRAGEN; HILFSBEREIT FUER SCHUELER, DIE ETWAS NICHT VERSTANDEN HABEN; SYSTEMATISCH; MACHT ALLES VERSTAENDLICH; VERWENDET BEISPIELE; BESCHREIBT ALLES EINDEUTIG	26	1.69
17.	UNTERRICHT IST ANREGEND, INTERESSANT; AUFREGEND; NICHT LANGWEILIG	21	1.37
18.	LAESST DEN SCHUELERN VIEL FREIHEIT, DISKUTIERT MIT SCHUELERN; DISKUSSION BETONT; MAN KANN SEINE MEINUNG AEUSSERN; MAN FUEHLT SICH FREI; BESPRICHT VIELE FRAGEN OFFEN	26	1.69
19.	VERLANGT NICHT ZUVIEL	1	0.07
25.	LEHRMETHODE IST GUT; ICH HABE SEINE UNTERRICHTSMETHODE GERN; KEINE WEITERE ERLAEUTERUNG	3	0.20
	VERHALTEN IN DER KLASSE		
26.	ZUCHT, ORDNUNG IN DER KLASSE	2	0.13
27.	SCHUELER WERDEN WIE ERWACHSENE BEHANDELT	3	0.20
28.	RICHTIG STRENG, GEWOEHNT UNS AN DISZIPLIN	7	0.46
29.	VAETERLICH, MUETTERLICH	5	0.33

V17 BEWERTUNG KLASSENLEHRER2 (Fortsetzung)

PERSOENLICHE EIGENSCHAFTEN

50.	SETZT SICH NICHT FUER DIE KLASSE EIN; KUEMMERT SICH NICHT UM DAS GESCHEHEN IN DER KLASSE; INTERESSIERT SICH NICHT FUER DIE KLASSE; KOMMT NICHT MIT DER KLASSE ZURECHT	2	0.13
51.	UNGERECHT; EINIGE SCHUELER WERDEN BEVORZUGT; HAT VORURTEILE	5	0.33
52.	PROBLEME DER SCHUELER WERDEN ZU WENIG BEACHTET; SETZT SICH KAUM MIT DEN PROBLEMEN EINES EINZELNEN AUSEINANDER; VERSTEHT UNS NICHT; UNPERSOENLICH; VERSTAENDNISLOS	9	0.59
53.	RECHTHABERISCH; DULDET KEINEN EINWAND; AUTORITAER; ZU STRENG; BEI SCHWIERIGKEITEN HAELT ER SICH AUS ALLEM HERAUS; NIMMT NICHTS VON SCHUELERN AN; NICHT OFFEN; KANN MIT IHM NICHT VERNUEFTIG REDEN	6	0.39
55.	ALT, ALTMODISCH; KANN SICH DER HEUTIGEN WELT NICHT ANPASSEN	1	0.07
56.	UNBEHERRSCHT; NICHT UNTER KONTROLLE; SCHIMPFT ZU LAUT UND HAEUFIG	3	0.20
57.	UNFREUNDLICH	1	0.07
59.	ALLGEMEINE HINWEISE AUF PERSOENLICHE EIGENSCHAFTEN	3	0.20

LEHRMETHODE

60.	ERKLAERT NICHT ODER NICHT GENUG ODER NICHT GUT; MANCHMAL ERKLAERT ER EINEN FALL NICHT; MANCHE DINGE MACHT ER SEHR EINFACH; ER KUEMMERT SICH UM ANDERES GAR NICHT; GIBT AUSWEICHENDE ANTWORTEN	3	0.20
61.	KANN UNS NICHT UEBERZEUGEN ODER ANREGEN; UNTERRICHTSMETHODE LÄSST SCHUELER EINSCHLAFEN; LANGWEILIG; KANN SICH NICHT GENUG DURCHSETZEN	4	0.26
62.	GERINGE DISKUSSION; BEI DISKUSSION NICHT SACHLICH; HAELT ZU VIELE VORTRAEGE	3	0.20
63.	KANN NICHTS; KENNT SEIN FACH NICHT	1	0.07
72.	ALLGEMEINE HINWEISE AUF LEHRMETHODE; Z.B. LEHRMETHODE GEFÄLLT MIR NICHT, KEINE WEITERE ERLÄUTERUNG	2	0.13

VERHALTEN IN DER KLASSE

73.	NICHT GENUG ZUCHT, ORDNUNG IN DER KLASSE	1	0.07
98.	NUR EINE ANTWORT ANGEgeben; KEINE WEITERE ERLÄUTERUNG	1165	75.95
99.	KEINE ANGABE	7	0.46
		1534	100.00

V18 DISKUSS UE UNTERRISTOFF?

Position: 28 FW1: 8
Länge: 1 FW2: 9

(11) IN EINIGEN SCHULEN WERDEN DIE SCHUELER ANGEHALTEN,
UEBER DIE IN DER KLASSE ABGEHALTENEN STUNDEN AUCH ZU DIS-
KUTIEREN. IN ANDEREN SCHREIBEN SIE OHNE DISKUSSION DAS
NIEDER, WAS DER LEHRER SAGT. WIE IST DAS IHRER MEINUNG
NACH IN DIESER SCHULE?

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	ES WIRD OFT DISKUTIERT	267	17.41
2.	ES WIRD MANCHMAL DISKUTIERT	606	39.50
3.	ES WIRD WENIG DISKUTIERT	471	30.70
4.	ES WIRD UEBERHAUPT NICHT DISKUTIERT	158	10.30
8.	WEISS NICHT	30	1.96
9.	KEINE ANTWORT	2	0.13
		1534	100.00

V19 LEHR/SCHUEL:MEING UNEINS

Position: 29 FW1: 98
 Länge: 2 FW2: 99

(12) ANGENOMMEN, SIE SIND MIT EINER ERKLAERUNG IHRES
 LEHRERS ZU EINEM BESTIMMTEN THEMA NICHT EINVERSTANDEN,
 WUERDEN SIE IHRE MEINUNG DARUEBER IN DER KLASSE IMMER,
 NUR MANCHMAL, NUR SELTEN ODER NIE AEUSSERN?

		Ungewichtet Abs.	%
01.	IMMER	935	60.95
	NUR MANCHMAL		
02.	EIGENE HEMMUNGEN BIN MEINER MEINUNG NICHT GANZ SICHER; MAN KOENNTE FALSCHES SAGEN; NUR WENN ICH MEINER MEINUNG SICHER BIN	45	2.93
03.	ANTIZIPATION DER REAKTION DES LEHRERS (ALLGEMEIN) DER LEHRER NIMMT ES UEBEL; ER VERSTEHT ES NICHT; LEHRER KANN SICH ERFOLGREICH VERTEIDIGEN	21	1.37
04.	LEHRER IST UNEINSICHTIG, RECHTHABERISCH; DULDET KEINEN EINWAND; LAESST SICH NICHT GERN BELEHREN	25	1.63
05.	LEHRER HAT MEISTENS RECHT; MEHR AHNUNG	3	0.20
06.	MEINUNG DES LEHRERS IST MEHR WERT; MEINUNG DES LEHRERS WIRD EHER AKZEPTIERT ALS DIE DES SCHUELERS	3	0.20
07.	KANN NICHTS AENDERN	14	0.91
08.	NICHT BEI ALLEN FRAGEN; NUR WENN ES WICHTIG IST; NUR WENN ES MIT MEINER MEINUNG GAR NICHT VEREINBAR IST; WENN ES SICH UM EINE KLASSENARBEIT HANDELT	76	4.95
10.	ES KOMMT AUF DEN LEHRER AN; NICHT BEI ALLEN LEHRERN	31	2.02
11.	LEHRER IST KLUEGER	2	0.13
12.	DAMIT MAN UEBER DAS THEMA LAENGER DISKUTIEREN KANN	6	0.39
13.	ICH BIN NUR MANCHMAL ANDERER MEINUNG	7	0.46
14.	ICH BIN ZU FAUL	3	0.20
15.	ICH HABE KEINEN MUT; ANGST VOR EINER BLAMAGE	7	0.46
16.	NIEMAND INTERESSIERT SICH FUEER MEINE MEINUNG	2	0.13
17.	MAN WIRD ALS QUERKOPF ANGESEHEN, FAELLT UNANGENEHM AUF	6	0.39
18.	LEHRER IST VORGESETZTE PERSON	3	0.20
19.	ALLGEMEINE HINWEISE AUF NACHTEILE; KOENNTE STREIT GEBEN	11	0.72
20.	NUR MANCHMAL ANGEKREUZT, ABER KEINE WEITERE ERLAEUTERUNG ABGEGEBEN	52	3.39
30.	SONSTIGES	13	0.85

V19 LEHR/SCHUEL:MEING UNEINS (Fortsetzung)

NUR SELTEN

31.	EIGENE HEMMUNGEN	14	0.91
32.	ANTIZIPATION DER REAKTION DES LEHRERS	7	0.46
33.	LEHRER IST UNEINSICHTIG	14	0.91
34.	LEHRER HAT MEISTENS RECHT	2	0.13
35.	MEINUNG DES LEHRERS IST MEHR WERT	1	0.07
36.	KANN NICHTS AENDERN	5	0.33
37.	NICHT BEI ALLEN FRAGEN	7	0.46
39.	ES KOMMT AUF DEN LEHRER AN	2	0.13
40.	LEHRER IST KLUEGER	1	0.07
41.	DAMIT MAN UEBER DAS THEMA LAENGER DISKUTIEREN KANN	1	0.07
42.	ICH BIN SELTEN ANDERER MEINUNG	4	0.26
44.	ICH HABE KEINEN MUT; HABE ANGST VOR EINER BLAMAGE	3	0.20
45.	NIEMAND INTERESSIERT SICH FUER MEINE MEINUNG	3	0.20
46.	MAN WIRD ALS QUERKOPF ANGESEHEN, FAELLT UNANGENEHM AUF	5	0.33
47.	LEHRER IST VORGESETZTE PERSON	2	0.13
48.	ALLGEMEINE HINWEISE AUF NACHTEILE; KOENNTE STREIT GEBEN	2	0.13
49.	NUR SELTEN ANGEKREUZT, ABER KEINE WEITERE ERLAEUTERUNG GEGEBEN	20	1.30
59.	SONSTIGES	5	0.33

NIE

61.	ANTIZIPATION DER REAKTION DES LEHRERS	1	0.07
62.	LEHRER IST UNEINSICHTIG	4	0.26
63.	LEHRER HAT MEISTENS RECHT	3	0.20
65.	KANN NICHTS AENDERN	2	0.13
72.	ICH BIN ZU FAUL	1	0.07
73.	ICH HABE KEINEN MUT; HABE ANGST VOR EINER BLAMAGE	3	0.20
75.	MAN WIRD ALS QUERKOPF ANGESEHEN; FAELLT UNANGENEHM AUF	1	0.07
76.	LEHRER IST VORGESETZTE PERSON	4	0.26
77.	ALLGEMEINE HINWEISE AUF NACHTEILE; KOENNTE STREIT GEBEN	2	0.13
78.	NIE GEKREUZT, ABER KEINE WEITERE ERLAEUTERUNG GEGEBEN	7	0.46
98.	WEISS NICHT	140	9.13
99.	KEINE ANTWORT	3	0.20
		1534	100.00

V20 LEHR B DIFF MEING SAGEN

Position: 31 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8

(12A) HABEN SIE JEMALS TATSAECHLICH EINEM LEHRER IN DER KLASSE GESAGT, DASS SIE NICHT SEINER MEINUNG SIND?

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	JA	1111	72.43
2.	NEIN	340	22.16
8.	WEISS NICHT	78	5.08
9.	KEINE ANTWORT	5	0.33
		1534	100.00

V21 RELI MEINUNG:KOMPROMISS

Position: 32 FW1: 9
 Länge: 1

(13) ICH MOECHTE JETZT GERN IHRE MEINUNG ZU EINIGEN ANSICHTEN WISSEN, DIE MAN IN DER OEFFENTLICHKEIT OFT HOEREN KANN. UEBER DIESE DINGE KANN MAN UNTERSCHIEDLICHE ANSICHTEN HABEN. GEBEN SIE UNS BITTE IHRE PERSOENLICHE MEINUNG ZU JEDER BEHAUPTUNG AM LINKEN RAND DURCH DIE FOLGENDEN ZAHLEN AN:

(13.1) IN RELIGIOESEN MEINUNGSVERSCHIEDENHEITEN MUSS MAN DARAUF ACHTEN, KEINEN KOMPROMISS MIT DENEN ZU SCHLIESSEN, DIE ANDERS DENKEN ALS WIR SELBST.

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	- 3 VOLLE ABLEHNUNG	501	32.66
2.	- 2 ABLEHNUNG IN WESENTLICHEN TEILEN	242	15.78
3.	- 1 GERINGE ABLEHNUNG	95	6.19
5.	+ 1 GERINGE UEBEREINSTIMMUNG	178	11.60
6.	+ 2 UEBEREINSTIMMUNG IN WESENTLICHEN TEILEN	285	18.58
7.	+ 3 VOLLE UEBEREINSTIMMUNG	223	14.54
9.	KEINE ANTWORT	10	0.65
		1534	100.00

V22 SINNV LEB OHNE GROS IDEE

Position: 33 FW1: 9
 Länge: 1

(13.2) EIN MENSCH BRAUCHT NICHT AN EINE GROSSE IDEE ZU GLAUBEN, UM EIN SINNVOLLES LEBEN ZU FUEHREN.

<VOLLSTAENDIGER FRAGENTEXT S. V21>

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	- 3 VOLLE ABLEHNUNG	497	32.40
2.	- 2 ABLEHNUNG IN WESENTLICHEN TEILEN	350	22.82
3.	- 1 GERINGE ABLEHNUNG	213	13.89
5.	+ 1 GERINGE UEBEREINSTIMMUNG	156	10.17
6.	+ 2 UEBEREINSTIMMUNG IN WESENTLICHEN TEILEN	147	9.58
7.	+ 3 VOLLE UEBEREINSTIMMUNG	167	10.89
9.	KEINE ANTWORT	4	0.26
		1534	100.00

V23 WES ERFAHRG D VRTRAUPERS

Position: 34 FW1: 9
Länge: 1

(13.3) DIE EINZIGE MOEGLICHKEIT, IN UNSERER KOMPLIZIERTEN
WELT ETWAS WESENTLICHES ZU ERFAHREN, IST AUF PERSOENLICH-
KEITEN ZU HOEREN, DENEN MAN VERTRAUEN KANN.

<VOLLSTAENDIGER FRAGENTEXT S. V21>

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	- 3 VOLLE ABLEHNUNG	186	12.13
2.	- 2 ABLEHNUNG IN WESENTLICHEN TEILEN	268	17.47
3.	- 1 GERINGE ABLEHNUNG	188	12.26
5.	+ 1 GERINGE UEBEREINSTIMMUNG	242	15.78
6.	+ 2 UEBEREINSTIMMUNG IN WESENTLICHEN TEILEN	406	26.47
7.	+ 3 VOLLE UEBEREINSTIMMUNG	235	15.32
9.	KEINE ANTWORT	9	0.59
		1534	100.00

V24 WELTANSCHAUUNG RICHTIG

Position: 35 FW1: 9
Länge: 1

(13.4) VIELE DER BESTEHENDEN WELTANSCHAUUNGEN SIND ZUM TEIL
RICHTIG, ABER KEINE IST WAHRSCHEINLICH VOELLIG ZUTREFFEND.

<VOLLSTAENDIGER FRAGENTEXT S. V21>

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	- 3 VOLLE ABLEHNUNG	624	40.68
2.	- 2 ABLEHNUNG IN WESENTLICHEN TEILEN	433	28.23
3.	- 1 GERINGE ABLEHNUNG	179	11.67
5.	+ 1 GERINGE UEBEREINSTIMMUNG	126	8.21
6.	+ 2 UEBEREINSTIMMUNG IN WESENTLICHEN TEILEN	108	7.04
7.	+ 3 VOLLE UEBEREINSTIMMUNG	52	3.39
9.	KEINE ANTWORT	12	0.78
		1534	100.00

V25 GESINNGENOSSEN ANGREIFEN

Position: 36 FW1: 9
 Länge: 1

(13.5) DAS SCHLIMMSTE VERBRECHEN, DAS JEMAND BEGEHEN KANN,
 IST, SEINE GESINNINGSGENOSSEN OEFFENTLICH ANZUGREIFEN.

<VOLLSTAENDIGER FRAGENTEXT S. V21>

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	- 3 VOLLE ABLEHNUNG	338	22.03
2.	- 2 ABLEHNUNG IN WESENTLICHEN TEILEN	235	15.32
3.	- 1 GERINGE ABLEHNUNG	162	10.56
5.	+ 1 GERINGE UEBEREINSTIMMUNG	199	12.97
6.	+ 2 UEBEREINSTIMMUNG IN WESENTLICHEN TEILEN	286	18.64
7.	+ 3 VOLLE UEBEREINSTIMMUNG	303	19.75
9.	KEINE ANTWORT	11	0.72
		1534	100.00

V26 REAKTION BEI INTOLERANZ

Position: 37 FW1: 9
 Länge: 1

(13.6) MAN KANN WUETEND WERDEN, WENN JEMAND SICH HART-
 NAECKIG WEIGERT, SEIN UNRECHT EINZUSEHEN.

<VOLLSTAENDIGER FRAGENTEXT S. V21>

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	- 3 VOLLE ABLEHNUNG	105	6.84
2.	- 2 ABLEHNUNG IN WESENTLICHEN TEILEN	85	5.54
3.	- 1 GERINGE ABLEHNUNG	79	5.15
5.	+ 1 GERINGE UEBEREINSTIMMUNG	157	10.23
6.	+ 2 UEBEREINSTIMMUNG IN WESENTLICHEN TEILEN	302	19.69
7.	+ 3 VOLLE UEBEREINSTIMMUNG	801	52.22
9.	KEINE ANTWORT	5	0.33
		1534	100.00

V27 HASS W VERTRET MEINUNGEN

Position: 38 FW1: 9
 Länge: 1

(13.7) ES GIBT HEUTE LEUTE, DIE MAN WEGEN DER DINGE, DIE
 SIE VERTRETEN, HASSEN MUSS.

<VOLLSTAENDIGER FRAGENTEXT S. V21>

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	- 3 VOLLE ABLEHNUNG	553	36.05
2.	- 2 ABLEHNUNG IN WESENTLICHEN TEILEN	305	19.88
3.	- 1 GERINGE ABLEHNUNG	147	9.58
5.	+ 1 GERINGE UEBEREINSTIMMUNG	208	13.56
6.	+ 2 UEBEREINSTIMMUNG IN WESENTLICHEN TEILEN	179	11.67
7.	+ 3 VOLLE UEBEREINSTIMMUNG	134	8.74
9.	KEINE ANTWORT	8	0.52
		1534	100.00

V28 KEIN WIDERSP VON KINDERN

Position: 39 FW1: 9
Länge: 1

(13.8) MAN SOLLTE EINEM KIND NIE ERLAUBEN, SEINEN ELTERN
ZU WIDERSPRECHEN, DENN SONST WUERDE ES DIE ACHTUNG VOR IHNEN
VERLIEREN.

<VOLLSTAENDIGER FRAGENTEXT S. V21>

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	- 3 VOLLE ABLEHNUNG	577	37.61
2.	- 2 ABLEHNUNG IN WESENTLICHEN TEILEN	329	21.45
3.	- 1 GERINGE ABLEHNUNG	118	7.69
5.	+ 1 GERINGE UEBEREINSTIMMUNG	122	7.95
6.	+ 2 UEBEREINSTIMMUNG IN WESENTLICHEN TEILEN	166	10.82
7.	+ 3 VOLLE UEBEREINSTIMMUNG	216	14.08
9.	KEINE ANTWORT	6	0.39
		1534	100.00

V29 ANGST VOR ZUKUNFT

Position: 40 FW1: 9
Länge: 1

(13.9) ES IST GANZ NATUERLICH, DASS MAN ANGST VOR DER
ZUKUNFT HAT.

<VOLLSTAENDIGER FRAGENTEXT S. V21>

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	- 3 VOLLE ABLEHNUNG	387	25.23
2.	- 2 ABLEHNUNG IN WESENTLICHEN TEILEN	263	17.14
3.	- 1 GERINGE ABLEHNUNG	197	12.84
5.	+ 1 GERINGE UEBEREINSTIMMUNG	241	15.71
6.	+ 2 UEBEREINSTIMMUNG IN WESENTLICHEN TEILEN	260	16.95
7.	+ 3 VOLLE UEBEREINSTIMMUNG	174	11.34
9.	KEINE ANTWORT	12	0.78
		1534	100.00

V30 KEIN VERLASS ZUBEGEISTRT

Position: 41 FW1: 9
Länge: 1

(13.10) AUF LEUTE, DIE SICH FUER VIELE DINGE BEGEISTERN,
KANN MAN SICH NICHT VERLASSEN.

<VOLLSTAENDIGER FRAGENTEXT S. V21>

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	- 3 VOLLE ABLEHNUNG	350	22.82
2.	- 2 ABLEHNUNG IN WESENTLICHEN TEILEN	317	20.66
3.	- 1 GERINGE ABLEHNUNG	240	15.65
5.	+ 1 GERINGE UEBEREINSTIMMUNG	270	17.60
6.	+ 2 UEBEREINSTIMMUNG IN WESENTLICHEN TEILEN	209	13.62
7.	+ 3 VOLLE UEBEREINSTIMMUNG	134	8.74
9.	KEINE ANTWORT	14	0.91
		1534	100.00

V31 URTEIL ZURUECKHALTEN

Position: 42 FW1: 9
Länge: 1

(13.11) ES IST OFT WUENSCHENSWERT, SEIN EIGENES URTEIL SO
LANGE ZURUECKZUHALTEN, BIS MAN DIE MOEGLICHKEIT GEHABT
HAT, DIE ANSICHT DERJENIGEN ZU HOEREN, DIE MAN ACHTET.

<VOLLSTAENDIGER FRAGENTEXT S. V21>

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	- 3 VOLLE ABLEHNUNG	173	11.28
2.	- 2 ABLEHNUNG IN WESENTLICHEN TEILEN	152	9.91
3.	- 1 GERINGE ABLEHNUNG	97	6.32
5.	+ 1 GERINGE UEBEREINSTIMMUNG	196	12.78
6.	+ 2 UEBEREINSTIMMUNG IN WESENTLICHEN TEILEN	390	25.42
7.	+ 3 VOLLE UEBEREINSTIMMUNG	519	33.83
9.	KEINE ANTWORT	7	0.46
		1534	100.00

V32 GROSS SACHE NICHT NOETIG

Position: 43 FW1: 9
Länge: 1

(13.12) EIN MENSCH BRAUCHT SICH NICHT EINER GROSSEN SACHE
ZU WIDMEN, UM WIRKLICH BEDEUTEND ZU SEIN.

<VOLLSTAENDIGER FRAGENTEXT S. V21>

			Ungewichtet	
			Abs.	%
1.	- 3 VOLLE ABLEHNUNG		635	41.40
2.	- 2 ABLEHNUNG IN WESENTLICHEN TEILEN		378	24.64
3.	- 1 GERINGE ABLEHNUNG		158	10.30
5.	+ 1 GERINGE UEBEREINSTIMMUNG		95	6.19
6.	+ 2 UEBEREINSTIMMUNG IN WESENTLICHEN TEILEN		147	9.58
7.	+ 3 VOLLE UEBEREINSTIMMUNG		110	7.17
9.	KEINE ANTWORT		11	0.72
			1534	100.00

V33 LEUTE WISS NICHT WAS GUT

Position: 44 FW1: 9
Länge: 1

(13.13) DIE MEISTEN LEUTE BEGREIFEN UEBERHAUPT NICHT, WAS
FUER SIE GUT IST.

<VOLLSTAENDIGER FRAGENTEXT S. V21>

			Ungewichtet	
			Abs.	%
1.	- 3 VOLLE ABLEHNUNG		78	5.08
2.	- 2 ABLEHNUNG IN WESENTLICHEN TEILEN		196	12.78
3.	- 1 GERINGE ABLEHNUNG		146	9.52
5.	+ 1 GERINGE UEBEREINSTIMMUNG		279	18.19
6.	+ 2 UEBEREINSTIMMUNG IN WESENTLICHEN TEILEN		417	27.18
7.	+ 3 VOLLE UEBEREINSTIMMUNG		409	26.66
9.	KEINE ANTWORT		9	0.59
			1534	100.00

V34 EINSCHAETZ EGOIST LEUTE

Position: 45 FW1: 9
Länge: 1

(13.14) LEUTE, DIE IN ERSTER LINIE AN IHR EIGENES GLUECK
DENKEN, SOLLTE MAN DESWEGEN NICHT GERINGER EINSCHAETZEN.

<VOLLSTAENDIGER FRAGENTEXT S. V21>

			Ungewichtet	
			Abs.	%
1.	- 3 VOLLE ABLEHNUNG		298	19.43
2.	- 2 ABLEHNUNG IN WESENTLICHEN TEILEN		373	24.32
3.	- 1 GERINGE ABLEHNUNG		268	17.47
5.	+ 1 GERINGE UEBEREINSTIMMUNG		251	16.36
6.	+ 2 UEBEREINSTIMMUNG IN WESENTLICHEN TEILEN		241	15.71
7.	+ 3 VOLLE UEBEREINSTIMMUNG		95	6.19
9.	KEINE ANTWORT		8	0.52
			1534	100.00

V35 LEBEN IST TRAUIG

Position: 46 FW1: 9
Länge: 1

(13.15) IM GRUNDE GENOMMEN, IST DAS LEBEN IN DIESER WELT
RECHT TRAUIG.

<VOLLSTAENDIGER FRAGENTEXT S. V21>

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	- 3 VOLLE ABLEHNUNG	667	43.48
2.	- 2 ABLEHNUNG IN WESENTLICHEN TEILEN	337	21.97
3.	- 1 GERINGE ABLEHNUNG	109	7.11
5.	+ 1 GERINGE UEBEREINSTIMMUNG	130	8.47
6.	+ 2 UEBEREINSTIMMUNG IN WESENTLICHEN TEILEN	154	10.04
7.	+ 3 VOLLE UEBEREINSTIMMUNG	129	8.41
9.	KEINE ANTWORT	8	0.52
		1534	100.00

V36 STOLZ ALS DEUTSCHER 1.N.

Position: 47 FW1: 98
 Länge: 2 FW2: 99

(14) WORAUF SIND SIE, GANZ ALLGEMEIN GESPROCHEN, ALS DEUTSCHER AM MEISTEN STOLZ?

1. NENNUNG

		Ungewichtet Abs.	%
01.	POLITISCHES SYSTEM - BETONUNG VON FREIHEIT UND RECHTEN	40	2.61
02.	ALLGEMEINE HINWEISE AUF FREIHEIT UND RECHTE; FREI SEIN IN ALLEM; DASS ICH FREI BIN, RECHTE MEINUNGSFREIHEIT; MAN KANN SAGEN, WAS MAN WILL; PRESSEFREIHEIT; KRITIKFREIHEIT	26	1.69
03.	RELIGIOESE FREIHEIT	0	
04.	BEWEGUNGSFREIHEIT; KANN REISEN, WOHIN MAN WILL	4	0.26
05.	HANDLUNGSFREIHEIT; MAN KANN MACHEN, WAS MAN WILL	0	
06.	LEBEN OHNE ZWANG; KEINE VERFOLGUNG; STEHT UNTER KEINEM ZWANG VON SEITEN DER REGIERUNG; MAN KANN FREI LEBEN	7	0.46
07.	ARBEITSFREIHEIT; MAN KANN SEINEN BERUF WAEHLEN	0	
08.	FREIHEIT DER FRAU; DARF EBENSOWIE VIEL LEISTEN WIE DER MANN	1	0.07
09.	WAHLFREIHEIT;	4	0.26
	POLITISCHES SYSTEM - BETONUNG REGIERUNG, REGIERUNGSFORM, POLITIKER USW.		
10.	REGIERUNGSSYSTEM; UNSERE REGIERUNG; BESTE REGIERUNG DER WELT	16	1.04
11.	DEMOKRATIE; DASS WIR WESTLICHE DEMOKRATIE HABEN; DASS WIR EINE DEMOKRATISCHE REGIERUNG HABEN; DASS WIR EINE STAATSFORM HABEN, DIE NACH DEM VOLKSWILLEN GEBILDET WIRD	71	4.63
12.	WAHLRECHT; WIR DÜRFEN WAEHLEN, WEN WIR GERN HABEN WOLLEN	0	
13.	STABILE REGIERUNG	0	
14.	DIE GROSSE KOALITION	1	0.07
15.	VERFASSUNG, GRUNDGESETZ	4	0.26
16.	GESETZE; GERICHTE; LEGAL SYSTEM	3	0.20
17.	POLITIKER DER GEGENWART; ADENAUER; KIESINGER; BRANDT; DASS WIR GUTE STAATSMÄNNER HABEN; UNSERE STAATSMÄNNER	54	3.52
18.	POLITIKER DER VERGANGENHEIT; BISMARCK, HINDENBURG	3	0.20
19.	NAZIZEIT 1933 - 1945	0	
20.	HITLER	2	0.13
21.	DIE POLITIK DER GEGENWART	11	0.72

V36 STOLZ ALS DEUTSCHER 1.N. (Fortsetzung)

WIRTSCHAFTSSYSTEM

23.	WIRTSCHAFTSSYSTEM; UNSER WIRTSCHAFTSSYSTEM; BESTE WIRTSCHAFT DER WELT	21	1.37
24.	WIRTSCHAFTSERFOLG; WIRTSCHAFTSAUFSTIEG; WIEDERAUFBAU; WIRTSCHAFTSWUNDER; DASS DEUTSCHLAND SICH NACH DEM KRIEGE EMPORGearbeitet HAT	315	20.53
25.	GEREGELTE ARBEIT; DASS MAN BERUFE FINDEN KANN; MAN KANN VERDIENEN; MAN KANN VORWAERTS KOMMEN	3	0.20
26.	AUF DEN ARBEITER; AUF DIE ARBEITSKRAEFTE	1	0.07
27.	AUF DEN LEBENSSTANDARD	29	1.89
28.	AUF DAS WIRTSCHAFTSSYSTEM, BEZUG INTERNATIONAL; DASS WIR EINES DER BEDEUTENDSTEN WIRTSCHAFTS- LAENDER SIND	11	0.72

INTERNATIONALES IMAGE UND BEZIEHUNGEN

34.	DASS WIR ALLES WIEDER GUT MACHEN; DEUTSCHLAND VERSUCHT, FREUNDSCHAFT MIT DER GANZEN WELT ZU SCHLIESSEN; DEUTSCHLAND HAT VERBINDUNG MIT ANDEREN LAENDERN; EINDRUCK, DEN DIE DEUTSCHEN IM AUSLAND HINTERLASSEN	38	2.48
35.	DAS BESTREBEN, BEZIEHUNGEN MIT DEN OSTBLOCK- LAENDERN ZU BEKOMMEN	0	
36.	DASS DAS ANSEHEN DEUTSCHLANDS GROESSER GEWORDEN IST; DASS DEUTSCHLAND IN DER WELT OBEN STEHT; ACHTUNG GENIESST; RUF UNSERES LANDES; DASS DEUTSCHLAND WIEDER ALS VOLLWERTIGER STAAT ANGESEHEN WIRD	92	6.00
37.	DASS DEUTSCHLAND DEN ENTWICKLUNGSLAENDERN HELFE KANN	3	0.20

EIGENSCHAFTEN DES VOLKES

43.	FLEISS UND KOENNEN DES VOLKES	8	0.52
44.	INTELLIGENZ; VOLK DER DENKER	2	0.13
45.	FREUNDLICH, NETT	6	0.39
46.	STARK UND GESUND; HABEN MUT	2	0.13
47.	EHRlich	0	
48.	TUECHTIGKEIT UND GENAUIGKEIT; FAEHIGKEIT, ETWAS LEISTEN ZU KOENNEN	8	0.52

LANDSCHAFT

52.	LANDSCHAFT, PARKS, BAEUME UND BLUMEN, FLUESSE UND GEBAEUDE	33	2.15
53.	DENKMAELER; SCHLOESSER; KIRCHEN; DOME	8	0.52
54.	NATURAL RESOURCES	0	

V36 STOLZ ALS DEUTSCHER 1.N. (Fortsetzung)

ANDERE EIGENSCHAFTEN DER NATION

58.	SCHULEN; ERZIEHUNGSSYSTEM	8	0.52
59.	DIE DEUTSCHE GESCHICHTE; DAS GEISTIGE DEUTSCHLAND	30	1.96
60.	BEITRAEGE ZU MUSIK UND LITERATUR; KUNST; BEETHOVEN, GOETHE, SCHILLER USW.	41	2.67
61.	BEITRAEGE ZUR WISSENSCHAFT; EINSTEIN	22	1.43
62.	ERFINDUNGEN; DASS DEUTSCHLAND VIELE ERFINDUNGEN GEMACHT HAT	15	0.98
63.	DASS ICH DEUTSCHER BIN; IN DEUTSCHLAND GEBOREN BIN; IN DEUTSCHLAND LEBEN DARF; VATERLAND	129	8.41
64.	SPORT; FUSSBALL-NATIONALMANNSCHAFT; SPORTLER	40	2.61
65.	AUF DIE SPRACHE	18	1.17
66.	KULTUR; KULTURNIVEAU	22	1.43
67.	BEDEUTENDE DEUTSCHE (ALLGEMEIN NICHT UNTER 60,61 VERKODET)	5	0.33
70.	AUF ALLES	1	0.07
71.	AUF NICHTS; ICH KOENNTE AMERIKANER, FRANZOSE WERDEN; BIN AUF GAR NICHTS STOLZ; BIN NICHT AUF DEUTSCHLAND STOLZ; AUF GAR NICHTS	122	7.95
77.	SONSTIGES	49	3.19
98.	WEISS NICHT	121	7.89
99.	KEINE ANTWORT	84	5.48
		1534	100.00

V37 STOLZ ALS DEUTSCHER 2.N.

Position: 49 FW1: 98
 Länge: 2 FW2: 99

(14) WORAUF SIND SIE, GANZ ALLGEMEIN GESPROCHEN, ALS
 DEUTSCHER AM MEISTEN STOLZ?

2. NENNUNG

		Ungewichtet Abs.	%
01.	POLITISCHES SYSTEM - BETONUNG VON FREIHEIT UND RECHTEN	17	1.11
	ALLGEMEINE HINWEISE AUF FREIHEIT UND RECHTE; FREI SEIN IN ALLEM; DASS ICH FREI BIN, RECHTE		
02.	MEINUNGSFREIHEIT; MAN KANN SAGEN, WAS MAN WILL; PRESSEFREIHEIT; KRITIKFREIHEIT	15	0.98
03.	RELIGIOESE FREIHEIT	1	0.07
05.	HANDLUNGSFREIHEIT; MAN KANN MACHEN, WAS MAN WILL	1	0.07
06.	LEBEN OHNE ZWANG; KEINE VERFOLGUNG; STEHT UNTER KEINEM ZWANG VON SEITEN DER REGIERUNG; MAN KANN FREI LEBEN	4	0.26
09.	WAHLFREIHEIT;	3	0.20
	POLITISCHES SYSTEM - BETONUNG REGIERUNG, REGIERUNGSFORM, POLITIKER USW.		
10.	REGIERUNGSSYSTEM; UNSERE REGIERUNG; BESTE REGIERUNG DER WELT	3	0.20
11.	DEMOKRATIE; DASS WIR WESTLICHE DEMOKRATIE HABEN; DASS WIR EINE DEMOKRATISCHE REGIERUNG HABEN; DASS WIR EINE STAATSFORM HABEN, DIE NACH DEM VOLKSWILLEN GEBILDET WIRD	13	0.85
12.	WAHLRECHT; WIR DÜRFEN WÄHLEN, WEN WIR GERN HABEN WOLLEN	1	0.07
13.	STABILE REGIERUNG	1	0.07
15.	VERFASSUNG, GRUNDGESETZ	1	0.07
16.	GESETZE; GERICHTE; LEGAL SYSTEM	1	0.07
17.	POLITIKER DER GEGENWART; ADENAUER; KIESINGER; BRANDT; DASS WIR GUTE STAATSMÄNNER HABEN; UNSERE STAATSMÄNNER	14	0.91
18.	POLITIKER DER VERGANGENHEIT; BISMARCK, HINDENBURG	1	0.07
20.	HITLER	2	0.13
21.	DIE POLITIK DER GEGENWART	2	0.13
	WIRTSCHAFTSSYSTEM		
23.	WIRTSCHAFTSSYSTEM; UNSER WIRTSCHAFTSSYSTEM; BESTE WIRTSCHAFT DER WELT	5	0.33
24.	WIRTSCHAFTSERFOLG; WIRTSCHAFTSAUFSTIEG; WIEDERAUFBAU; WIRTSCHAFTSWUNDER; DASS DEUTSCHLAND SICH NACH DEM KRIEGE EMPORGearbeitet HAT	24	1.56
27.	AUF DEN LEBENSSTANDARD	10	0.65
28.	AUF DAS WIRTSCHAFTSSYSTEM, BEZUG INTERNATIONAL; DASS WIR EINES DER BEDEUTENDSTEN WIRTSCHAFTS- LÄNDER SIND	2	0.13

V37 STOLZ ALS DEUTSCHER 2.N. (Fortsetzung)

INTERNATIONALES IMAGE UND BEZIEHUNGEN

34.	DASS WIR ALLES WIEDER GUT MACHEN; DEUTSCHLAND VERSUCHT, FREUNDSCHAFT MIT DER GANZEN WELT ZU SCHLIESSEN; DEUTSCHLAND HAT VERBINDUNG MIT ANDEREN LAENDERN; EINDRUCK, DEN DIE DEUTSCHEN IM AUSLAND HINTERLASSEN	11	0.72
35.	DAS BESTREBEN, BEZIEHUNGEN MIT DEN OSTBLOCK-LAENDERN ZU BEKOMMEN	1	0.07
36.	DASS DAS ANSEHEN DEUTSCHLANDS GROESSER GEWORDEN IST; DASS DEUTSCHLAND IN DER WELT OBEN STEHT; ACHTUNG GENIESST; RUF UNSERES LANDES; DASS DEUTSCHLAND WIEDER ALS VOLLWERTIGER STAAT ANGESEHEN WIRD	21	1.37
37.	DASS DEUTSCHLAND DEN ENTWICKLUNGSLAENDERN HELFEN KANN	1	0.07

EIGENSCHAFTEN DES VOLKES

43.	FLEISS UND KOENNEN DES VOLKES	2	0.13
44.	INTELLIGENZ; VOLK DER DENKER	1	0.07
45.	FREUNDLICH, NETT	1	0.07
46.	STARK UND GESUND; HABEN MUT	1	0.07
47.	EHRlich	2	0.13
48.	TUECHTIGKEIT UND GENAUIGKEIT; FAEHIGKEIT, ETWAS LEISTEN ZU KOENNEN	5	0.33

LANDSCHAFT

52.	LANDSCHAFT, PARKS, BAEUME UND BLUMEN, FLUESSE UND GEBAEUDE	9	0.59
53.	DENKMAELER; SCHLOESSER; KIRCHEN; DOME	1	0.07

ANDERE EIGENSCHAFTEN DER NATION

58.	SCHULEN; ERZIEHUNGSSYSTEM	2	0.13
59.	DIE DEUTSCHE GESCHICHTE; DAS GEISTIGE DEUTSCHLAND	7	0.46
60.	BEITRAEGE ZU MUSIK UND LITERATUR; KUNST; BEETHOVEN, GOETHE, SCHILLER USW.	9	0.59
61.	BEITRAEGE ZUR WISSENSCHAFT; EINSTEIN	12	0.78
62.	ERFINDUNGEN; DASS DEUTSCHLAND VIELE ERFINDUNGEN GEMACHT HAT	4	0.26
63.	DASS ICH DEUTSCHER BIN; IN DEUTSCHLAND GEBOREN BIN; IN DEUTSCHLAND LEBEN DARF; VATERLAND	6	0.39
64.	SPORT; FUSSBALL-NATIONALMANNSCHAFT; SPORTLER	8	0.52
65.	AUF DIE SPRACHE	2	0.13
66.	KULTUR; KULTURNIVEAU	9	0.59
67.	BEDEUTENDE DEUTSCHE (ALLGEMEIN NICHT UNTER 60,61 VERKODET)	5	0.33
77.	SONSTIGES	2	0.13
98.	KEINE WEITERE ANTWORT, D.H. NUR EINE ANTWORT GEGEBEN	1207	78.68
99.	KEINE ANTWORT	84	5.48

1534 100.00

V38 UNSTOLZ A DEUTSCHER 1.N.

Position: 51 FW1: 98
 Länge: 2 FW2: 99

(15) WORAUF SIND SIE, GANZ ALLGEMEIN GESPROCHEN, ALS DEUTSCHER AM WENIGSTEN STOLZ?

1. NENNUNG

		Ungewichtet Abs.	%
01.	POLITISCHES SYSTEM - BETONUNG VON FREIHEIT UND RECHTEN	0	
	ALLGEMEINE HINWEISE: KEINE FREIHEIT UND RECHTE; MAN KANN NICHT FREI LEBEN; ZUVIEL ZWANG		
02.	KEINE MEINUNGSFREIHEIT; WIR KOENNEN UNSERE MEINUNG NICHT FREI AEUSSERN	1	0.07
03.	KEINE RELIGIONSFREIHEIT	0	
	POLITISCHES SYSTEM - BETONUNG VON REGIERUNG, POLITIKERN USW.		
08.	REGIERUNG; IST SCHLECHT; MAN KANN IHR NICHT VERTRAUEN; IST KORRUPT; DIRTY POLITICS; UNEHRENHAFT; NICHT FAEHIG	9	0.59
09.	REGIERUNG IST NICHT "EFFICIENT"; LANGSAM; BUEROKRATIE	7	0.46
10.	DEMOKRATIE; DASS WIR DIE DEMOKRATIE HABEN	1	0.07
11.	DIE GROSSE KOALITION	3	0.20
12.	GESETZE; GENUEGEN NICHT; BRAUCHEN MEHR GESETZE	6	0.39
13.	GRUNDGESETZ; VERFASSUNG	3	0.20
14.	POLITIKER DER GEGENWART; LUEBKE; ADENAUER; UNSERE STAATSMÄNNER	22	1.43
15.	POLITISCHE PARTEIEN; SPD, CDU, FDP	0	
16.	NPD; AUFKOMMEN UND ERFOLG DER NEO-NAZI-PARTEI	15	0.98
17.	TENDENZ ZU MACHTREGIERUNG; AUTORITÄRE REGIERUNG	2	0.13
18.	GLEICHGÜLTIGKEIT DER BEVÖLKERUNG; IN BEZUG AUF POLITIK; DASS DIE BEVÖLKERUNG KEIN POLITISCHES INTERESSE HAT; WISSEN NICHTS	3	0.20
19.	DIE POLITIK; POLITIK DER REGIERUNG	27	1.76
20.	KEIN, WENIG NATIONALBEWUSSTSEIN	8	0.52
	HITLER-ZEIT;		
23.	HITLER-ZEIT; 1933 - 1945; DRITTES REICH	250	16.30
24.	HITLER; DASS HITLER IN DEUTSCHLAND GELEBT HAT	72	4.69
25.	VERBRECHEN UND FEHLER DER HITLERZEIT; MENSCHENVERFOLGUNG; VERSTÖESSE GEGEN MENSCHLICHKEIT	19	1.24
26.	JUDENVERFOLGUNG	116	7.56
	KRIEG		
31.	DASS DEUTSCHLAND WELTKRIEGE ANGEFANGEN HAT; WELTKRIEGE VERSCHULDET HAT; DASS WIR KRIEGSFREUDIG WAREN; WAS WIR ANDEREN VÖLKERN IM KRIEGE ANGETAN HABEN; IN KRIEGE VERWICKELT; VERGANGENE KRIEGE; LETZTER KRIEG	217	14.15
32.	DASS DEUTSCHLAND KRIEGE VERLOREN HAT	36	2.35
33.	DASS DEUTSCHLAND IMMER NOCH FÜR BEIDE KRIEGE VERANTWORTLICH GEMACHT WIRD	1	0.07

V38 UNSTOLZ A DEUTSCHER 1.N. (Fortsetzung)

INTERNATIONALES IMAGE UND BEZIEHUNGEN

38.	DASS DEUTSCHLAND VOM ANFANG DIESES JAHRHUNDERTS HASS IN DIE WELT GESAET HAT	1	0.07
39.	ABHAENGIGKEIT VON DEN WELTMAECHTEN	11	0.72
40.	EINFLUESSE AUS DEM AUSLAND; AMERIKANISCHE EINFLUESSE	9	0.59
41.	BENEHMEN DER DEUTSCHEN IM AUSLAND; EINDRUECKE, DIE DEUTSCHE IM AUSLAND MACHEN	18	1.17
42.	DASS DEUTSCHLAND EINEN SCHLECHTEN RUF IM AUSLAND HAT; ANSEHEN BEI ANDEREN NATIONEN; ABLEHNUNG VON ANDEREN	22	1.43

TEILUNG DEUTSCHLANDS

46.	LAND IST GETEILT; ZWEI DEUTSCHE LAENDER; KEINE WIEDERVEREINIGUNG	103	6.71
47.	DDR	3	0.20
48.	MAUER IN BERLIN	44	2.87

DEUTSCHER CHARAKTER

53.	ARROGANZ; MACHTBEDUERFNIS DER DEUTSCHEN; HERRISCHES AUFTRETEN DER DEUTSCHEN; AUTORITAER; ETWAS BESONDERES SEIN WOLLEN	13	0.85
54.	RECHTHABERISCH; INTOLERANT	1	0.07
55.	UNEHRENHAFT	1	0.07
56.	NATIONALE EITELKEIT	1	0.07
58.	SOLIDE DEUTSCHE BUERGERLICHKEIT; SPIESSBUERGERLICHKEIT	2	0.13
59.	BENEHMEN DER DEUTSCHEN; RUECKSICHTSLOSIGKEIT	10	0.65

ANDERE EIGENSCHAFTEN

61.	DIE VERGANGENHEIT; UNSERE POLITISCHE VER- GANGENHEIT	123	8.02
62.	SCHULSYSTEM; SCHULBEHOERDE; DIE SCHULEN	10	0.65
63.	DIE SPRACHE	1	0.07
65.	UNSAUBERKEIT IN DEN STAEDTEN	4	0.26
66.	ELENDSDVIERTEL; ARME LEUTE	1	0.07
67.	VERBRECHEN, DIE JETZT IN DEUTSCHLAND GESCHEHEN	4	0.26
68.	DASS ICH ALS DEUTSCHER GEBOREN BIN; DASS ICH IN DEUTSCHLAND LEBEN MUSS	7	0.46
69.	RELIGIONSUNTERSCHIEDE; KATHOLIKEN UND EVANGELISCHE VERSTEHEN EINANDER MEISTENS NICHT	2	0.13
70.	NEUREICHTUM; WIRTSCHAFTSWUNDER	5	0.33
71.	INDUSTRIEGEBIET; VERSCHANDELUNG DER NATUR	3	0.20
72.	EWIGES WIEDERAUFRUETTeln DER VERGANGENHEIT; DASS AN DER PERSON EINES DEUTSCHEN IMMER NOCH EIN SCHATTEN UNSERER POLITISCHEN VERGANGEN- HEIT HAENGT	9	0.59
73.	WEHRMACHT	8	0.52
74.	PRESSE	1	0.07
75.	NICHTS	31	2.02
76.	FREMDARBEITER	1	0.07
77.	SONSTIGES	51	3.32
98.	WEISS NICHT	113	7.37
99.	KEINE ANTWORT	103	6.71

1534 100.00

V39 UNSTOLZ A DEUTSCHER 2.N.

Position: 53 FW1: 98
 Länge: 2 FW2: 99

(15) WORAUF SIND SIE, GANZ ALLGEMEIN GESPROCHEN, ALS DEUTSCHER AM WENIGSTEN STOLZ?

2. NENNUNG

		Ungewichtet Abs.	%
01.	POLITISCHES SYSTEM - BETONUNG VON FREIHEIT UND RECHTEN	0	
03.	ALLGEMEINE HINWEISE: KEINE FREIHEIT UND RECHTE; MAN KANN NICHT FREI LEBEN; ZUVIEL ZWANG KEINE RELIGIONSFREIHEIT	1	0.07
08.	POLITISCHES SYSTEM - BETONUNG VON REGIERUNG, POLITIKERN USW.	4	0.26
16.	REGIERUNG; IST SCHLECHT; MAN KANN IHR NICHT VERTRAUEN; IST KORRUPT; DIRTY POLITICS; UNEHRENHAFT; NICHT FAEHIG	11	0.72
18.	NPD; AUFKOMMEN UND ERFOLG DER NEO-NAZI-PARTEI GLEICHGUELTIGKEIT DER BEVOELKERUNG; IN BEZUG AUF POLITIK; DASS DIE BEVOELKERUNG KEIN POLITISCHES INTERESSE HAT; WISSEN NICHTS	1	0.07
19.	DIE POLITIK; POLITIK DER REGIERUNG	5	0.33
	HITLER-ZEIT;		
23.	HITLER-ZEIT; 1933 - 1945; DRITTES REICH	9	0.59
24.	HITLER; DASS HITLER IN DEUTSCHLAND GELEBT HAT	25	1.63
25.	VERBRECHEN UND FEHLER DER HITLERZEIT; MENSCHENVERFOLGUNG; VERSTOESSE GEGEN MENSCHLICHKEIT	8	0.52
26.	JUDENVERFOLGUNG	45	2.93
	KRIEG		
31.	DASS DEUTSCHLAND WELTKRIEGE ANGEFANGEN HAT; WELTKRIEGE VERSCHULDET HAT; DASS WIR KRIEGSFREUDIG WAREN; WAS WIR ANDEREN VOELKERN IM KRIEGE ANGETAN HABEN; IN KRIEGE VERWICKELT; VERGANGENE KRIEGE; LETZTER KRIEG	24	1.56
32.	DASS DEUTSCHLAND KRIEGE VERLOREN HAT	10	0.65
	INTERNATIONALES IMAGE UND BEZIEHUNGEN		
39.	ABHAENGIGKEIT VON DEN WELTMAECHTEN	4	0.26
41.	BENEHMEN DER DEUTSCHEN IM AUSLAND; EINDRUECKE, DIE DEUTSCHE IM AUSLAND MACHEN	1	0.07
42.	DASS DEUTSCHLAND EINEN SCHLECHTEN RUF IM AUSLAND HAT; ANSEHEN BEI ANDEREN NATIONEN; ABLEHNUNG VON ANDEREN	4	0.26
	TEILUNG DEUTSCHLANDS		
46.	LAND IST GETEILT; ZWEI DEUTSCHE LAENDER; KEINE WIEDERVEREINIGUNG	16	1.04
47.	DDR	1	0.07
48.	MAUER IN BERLIN	1	0.07

V39 UNSTOLZ A DEUTSCHER 2.N. (Fortsetzung)

DEUTSCHER CHARAKTER

53.	ARROGANZ; MACHTBEDUERFNIS DER DEUTSCHEN; HERRISCHES AUFTRETEN DER DEUTSCHEN; AUTORITAER; ETWAS BESONDERES SEIN WOLLEN	4	0.26
54.	RECHTHABERISCH; INTOLERANT	1	0.07
58.	SOLIDE DEUTSCHE BUERGERLICHKEIT; SPIESSBUERGERLICHKEIT	3	0.20
59.	BENEHMEN DER DEUTSCHEN; RUECKSICHTSLOSIGKEIT	3	0.20

ANDERE EIGENSCHAFTEN

61.	DIE VERGANGENHEIT; UNSERE POLITISCHE VER- GANGENHEIT	6	0.39
66.	ELENDSDVIERTEL; ARME LEUTE	1	0.07
67.	VERBRECHEN, DIE JETZT IN DEUTSCHLAND GESCHEHEN	1	0.07
68.	DASS ICH ALS DEUTSCHER GEBOREN BIN; DASS ICH IN DEUTSCHLAND LEBEN MUSS	0	
69.	RELIGIONSUNTERSCHIEDE; KATHOLIKEN UND EVANGELISCHE VERSTEHEN EINANDER MEISTENS NICHT	2	0.13
70.	NEUREICHTUM; WIRTSCHAFTSWUNDER	2	0.13
72.	EWIGES WIEDERAUFRUETTeln DER VERGANGENHEIT; DASS AN DER PERSON EINES DEUTSCHEN IMMER NOCH EIN SCHATTEN UNSERER POLITISCHEN VERGANGEN- HEIT HAENGT	2	0.13
77.	SONSTIGES	1	0.07
98.	KEINE WEITERE ANTWORT; D.H. NUR EINE ANTWORT ANGEGEBEN	1235	80.51
99.	KEINE ANTWORT	103	6.71
		1534	100.00

V40 SYMPATHISCHSTE PARTEI

Position: 55 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

(16) WELCHE DER POLITISCHEN PARTEIEN DER BUNDESREPUBLIK IST
IHNEN AM SYMPATHISCHSTEN?

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	FDP	75	4.89
2.	SPD	457	29.79
3.	CDU	697	45.44
4.	NPD	43	2.80
5.	KPD	3	0.20
6.	KEINE	110	7.17
7.	ANDERE	10	0.65
8.	KOALITION	1	0.07
9.	WEISS NICHT	131	8.54
0.	KEINE ANTWORT	7	0.46
		1534	100.00

V41 EIGSCH GUT STAATSBUERGER 1

Position: 56 FW1: 98
 Länge: 2 FW2: 99

(17) ES GIBT VERSCHIEDENE AUFFASSUNGEN DARUEBER, WAS ES BEDEUTET, EIN GUTER STAATSBUERGER ZU SEIN. WELCHE EIGENSCHAFTEN MUSS NACH IHRER MEINUNG EIN GUTER STAATSBUERGER HABEN?

1. NENNUNG

		Ungewichtet Abs.	%
01.	POLITISCHE EIGENSCHAFTEN	109	7.11
	LOYALITAET - VATERLANDSGEFUEHL: SICH FUER DEN STAAT EINSETZEN		
02.	DEM LANDE DIENEN; (SERVING COUNTRY) - WOHL DES STAATES BEDENKEN; STAAT VERTEIDIGEN; INTERESSE DES STAATES UNTERSTUETZEN	92	6.00
03.	DAS LAND VERBESSERN (IMPROVE COUNTRY) - DEM STAAT HELFEN; DAS LAND AUFBAUEN	8	0.52
04.	GESETZE ACHTEN; SICH DEN GESETZEN FUEGEN; GESETZE EINHALTEN; LEGAL SEIN	166	10.82
05.	AUF RECHTE ACHTEN; RECHTE ANERKENNEN	16	1.04
06.	BEREIT, KRITIK AN DER REGIERUNG ZU UEBEN, GEGEN FALSCHER REGIERUNG	16	1.04
07.	NICHT GEGEN DIE REGIERUNG KAEMPFEN; KEINE KRITIK AN DER REGIERUNG UEBEN; DEN ENTSCHEIDUNGEN DER REGIERUNG FUEGEN	7	0.46
08.	EIGENE MEINUNG AEUSSERN; DARF NICHT MIT ALLEM EINVERSTANDEN SEIN; EIGENE MEINUNG HABEN ODER VERTRETEN	51	3.32
09.	EIGENE MEINUNG BEHALTEN; MEINUNG VERTRETEN, SELBST WENN MAN ALLEIN GEGEN VIELE STEHT; NICHT EIGENE MEINUNG BEEINFLUSSEN LASSEN	8	0.52
10.	UM POLITIK KUEMMERN; POLITISCHES INTERESSE HABEN; EIN WENIG MIT POLITIK BESCHAEFTIGEN; GRUNDGESETZ KENNEN; UEBER POLITISCHE ANGELEGENHEITEN INFORMIERT SEIN	170	11.08
11.	AKTIV AM POLITISCHEN LEBEN BETEILIGEN; AN POLITISCHEN EREIGNISSEN TEILNEHMEN	24	1.56
12.	WAEHLLEN; AN WAHLEN BETEILIGEN; WAEHLLEN GEHEN	39	2.54
13.	INFORMED VOTING - KANDIDATEN UND POLITIK KENNEN, BEVOR MAN ABSTIMMT	5	0.33
14.	VERTRAUEN ZU EINER PARTEI HABEN; VERTRAUEN ZU EINEM VERTRETER EINER PARTEI HABEN; MITGLIED EINER PARTEI SEIN	9	0.59
15.	DER OBRIGKEIT GEHORCHEN; GEHORCHEN; DEM STAAT UNTERORDNEN	11	0.72
16.	POLITISCHE TOLERANZ ZEIGEN; AKZEPTIEREN, DASS PARTEI VERLIEREN KANN; DIE PARTEI, DIE MAN NICHT GEWAEHHLT HAT, AKZEPTIEREN	3	0.20
17.	POLITISCHE AUFGESCHLOSSENHEIT ZEIGEN; ANDERE POLITISCHE MEINUNG ANERKENNEN	2	0.13
18.	FUER FREIHEIT EINTRETEN; VERTEIDIGEN	2	0.13
19.	BEREIT SEIN, OPFER FUEHR POLITISCHE FRAGEN ZU BRINGEN	0	
20.	SICH INFORMIEREN	8	0.52

V41 EIGSCH GUT STAATSBUERG 1 (Fortsetzung)

ALLGEMEINE EIGENSCHAFTEN; BEZUG GESELLSCHAFT

23.	DER GEMEINSCHAFT DIENEN; BEREIT SEIN, OPFER ZU BRINGEN; FUER GEMEINSCHAFT EINSETZEN	47	3.06
24.	SICH DER MEHRHEIT FUEGEN; NICHT GEGEN DIE MEHRHEIT KAEMPfen; IN GESELLSCHAFT EIN-ORDNEN; NICHT AUS DER REIHE TANZEN	73	4.76
25.	PFLICHTTREU SEIN, PFLICHTBEWUSST SEIN; SEINE AUFGABE ERFUELLEN	33	2.15
26.	VERANTWORTUNGSGEFUEHL HABEN; VERANTWORTLICH SEIN; VERANTWORTUNGSBEWUSSTSEIN; MITVERANTWORTUNG TRAGEN	27	1.76
27.	AUF DEN ANDEREN AUFPASSEN; UM WOHL SEINER MITBUERGER KUEMMERN; NICHT NUR AN SICH DENKEN; HILFSBEREIT SEIN; UM HILFSBEDUERFTIGE KUEMMERN	47	3.06

PERSOENLICHE EIGENSCHAFTEN

33.	EHRlich SEIN; HALTEN, WAS MAN VERSPRICHT; ZU SEINEM WORT STEHEN; VERTRAUENSVOLL	44	2.87
34.	OFFEN, AUFGESCHLOSSEN SEIN; GUTE GESINNUNG ZEIGEN; SICH MIT EINEM ANDEREN AUSEINANDER-SETZEN	20	1.30
35.	TOLERANT SEIN; ANDERE MEINUNG ANERKENNEN; VERSTAENDNIS HABEN	47	3.06
36.	FLEISSIG; ARBEITSEIFRIG SEIN	12	0.78
37.	RUHIG SEIN; GUT UND ZUFRIEDEN NEBEN-EINANDER LEBEN; UM FRIEDEN BEMUEHEN; KEINE GROSSEN REDEN HALTEN	12	0.78
38.	DISZIPLINIERT SEIN	14	0.91
39.	KRITISCH SEIN	25	1.63
40.	MORALISCH SEIN	0	
41.	GUTEN CHARAKTER HABEN	34	2.22
42.	FAEHIG	4	0.26
43.	SELBSTAENDIG; UNABHAENGIG SEIN; EIGENEN WILLEN HABEN, NICHT ALLES AKZEPTIEREN	16	1.04
44.	GERECHT; OHNE VORURTEILE	17	1.11
45.	DEMOKRATISCH	28	1.83

ANDERE EIGENSCHAFTEN

46.	WELTOFFEN SEIN; GUTER EUROPAEER UND WELTBUERGER SEIN	3	0.20
47.	SICH ANSTAENDIG IM AUSLAND BENEHMEN	4	0.26
48.	GUTES VORBILD SEIN	3	0.20
49.	GUTE BILDUNG HABEN	9	0.59
50.	FUER FAMILIE SORGEN; GUT PRIVAT LEBEN	3	0.20
51.	STEUERN BEZAHLEN	3	0.20
52.	SICH FUER SEINE INTERESSEN EINSETZEN	2	0.13
53.	KEINEM ZUR LAST FALLEN	2	0.13
54.	BUERGERLICHE EHRENRECHTE BESITZEN	3	0.20
55.	CHRIST SEIN	2	0.13
77.	SONSTIGES	12	0.78
98.	WEISS NICHT	120	7.82
99.	KEINE ANTWORT	122	7.95

1534 100.00

V42 EIGSCH GUT STAATSBUERGER 2

Position: 58 FW1: 98
 Länge: 2 FW2: 97

(17) ES GIBT VERSCHIEDENE AUFFASSUNGEN DARUEBER, WAS ES BEDEUTET, EIN GUTER STAATSBUERGER ZU SEIN. WELCHE EIGENSCHAFTEN MUSS NACH IHRER MEINUNG EIN GUTER STAATSBUERGER HABEN?

2. NENNUNG

		Ungewichtet Abs.	%
01.	POLITISCHE EIGENSCHAFTEN	24	1.56
	LOYALITAET - VATERLANDSGEFUEHL: SICH FUER DEN STAAT EINSETZEN		
02.	DEM LANDE DIENEN; (SERVING COUNTRY) - WOHL DES STAATES BEDENKEN; STAAT VERTEIDIGEN; INTERESSE DES STAATES UNTERSTUETZEN	29	1.89
03.	DAS LAND VERBESSERN (IMPROVE COUNTRY) - DEM STAAT HELFEN; DAS LAND AUFBAUEN	7	0.46
04.	GESETZE ACHTEN; SICH DEN GESETZEN FUEGEN; GESETZE EINHALTEN; LEGAL SEIN	47	3.06
05.	AUF RECHTE ACHTEN; RECHTE ANERKENNEN	10	0.65
06.	BEREIT, KRITIK AN DER REGIERUNG ZU UEBEN, GEGEN FALSCHER REGIERUNG	10	0.65
07.	NICHT GEGEN DIE REGIERUNG KAEMPFEN; KEINE KRITIK AN DER REGIERUNG UEBEN; DEN ENTSCHEIDUNGEN DER REGIERUNG FUEGEN	5	0.33
08.	EIGENE MEINUNG AEUSSERN; DARF NICHT MIT ALLEM EINVERSTANDEN SEIN; EIGENE MEINUNG HABEN ODER VERTRETEN	46	3.00
09.	EIGENE MEINUNG BEHALTEN; MEINUNG VERTRETEN, SELBST WENN MAN ALLEIN GEGEN VIELE STEHT; NICHT EIGENE MEINUNG BEEINFLUSSEN LASSEN	7	0.46
10.	UM POLITIK KUEMMERN; POLITISCHES INTERESSE HABEN; EIN WENIG MIT POLITIK BESCHAEFTIGEN; GRUNDGESETZ KENNEN; UEBER POLITISCHE ANGELEGENHEITEN INFORMIERT SEIN	37	2.41
11.	AKTIV AM POLITISCHEN LEBEN BETEILIGEN; AN POLITISCHEN EREIGNISSEN TEILNEHMEN	17	1.11
12.	WAEHLLEN; AN WAHLEN BETEILIGEN; WAEHLLEN GEHEN	24	1.56
13.	INFORMED VOTING - KANDIDATEN UND POLITIK KENNEN, BEVOR MAN ABSTIMMT	3	0.20
14.	VERTRAUEN ZU EINER PARTEI HABEN; VERTRAUEN ZU EINEM VERTRETER EINER PARTEI HABEN; MITGLIED EINER PARTEI SEIN	2	0.13
15.	DER OBRIGKEIT GEHORCHEN; GEHORCHEN; DEM STAAT UNTERORDNEN	5	0.33
16.	POLITISCHE TOLERANZ ZEIGEN; AKZEPTIEREN, DASS PARTEI VERLIEREN KANN; DIE PARTEI, DIE MAN NICHT GEWAEHHLT HAT, AKZEPTIEREN	1	0.07
17.	POLITISCHE AUFGESCHLOSSENHEIT ZEIGEN; ANDERE POLITISCHE MEINUNG ANERKENNEN	1	0.07
18.	FUER FREIHEIT EINTRETEN; VERTEIDIGEN	1	0.07
19.	BEREIT SEIN, OPFER FUEHR POLITISCHE FRAGEN ZU BRINGEN	2	0.13
20.	SICH INFORMIEREN	5	0.33

V42 EIGSCH GUT STAATSBUERG 2 (Fortsetzung)

ALLGEMEINE EIGENSCHAFTEN; BEZUG GESELLSCHAFT

23.	DER GEMEINSCHAFT DIENEN; BEREIT SEIN, OPFER ZU BRINGEN; FUER GEMEINSCHAFT EINSETZEN	22	1.43
24.	SICH DER MEHRHEIT FUEGEN; NICHT GEGEN DIE MEHRHEIT KAEMPFEN; IN GESELLSCHAFT EIN-ORDNEN; NICHT AUS DER REIHE TANZEN	24	1.56
25.	PFLICHTTREU SEIN, PFLICHTBEWUSST SEIN; SEINE AUFGABE ERFUELLEN	12	0.78
26.	VERANTWORTUNGSGEFUEHL HABEN; VERANTWORTLICH SEIN; VERANTWORTUNGSBEWUSSTSEIN; MITVERANTWORTUNG TRAGEN	11	0.72
27.	AUF DEN ANDEREN AUFPASSEN; UM WOHL SEINER MITBUERGER KUEMMERN; NICHT NUR AN SICH DENKEN; HILFSBEREIT SEIN; UM HILFSBEDUERFTIGE KUEMMERN	47	3.06

PERSOENLICHE EIGENSCHAFTEN

33.	EHRlich SEIN; HALTEN, WAS MAN VERSPRICHT; ZU SEINEM WORT STEHEN; VERTRAUENSvoll	12	0.78
34.	OFFEN, AUFGESCHLOSSEN SEIN; GUTE GESINNUNG ZEIGEN; SICH MIT EINEM ANDEREN AUSEINANDER-SETZEN	16	1.04
35.	TOLERANT SEIN; ANDERE MEINUNG ANERKENNEN; VERSTAENDNIS HABEN	23	1.50
36.	FLEISSIG; ARBEITSEIFRIG SEIN	21	1.37
37.	RUHIG SEIN; GUT UND ZUFRIEDEN NEBEN-EINANDER LEBEN; UM FRIEDEN BEMUEHEN; KEINE GROSSEN REDEN HALTEN	1	0.07
38.	DISZIPLINIERT SEIN	10	0.65
39.	KRITISCH SEIN	26	1.69
41.	GUTEN CHARAKTER HABEN	19	1.24
42.	FAEHIG	1	0.07
43.	SELBSTAENDIG; UNABHAENGIG SEIN; EIGENEN WILLEN HABEN, NICHT ALLES AKZEPTIEREN	14	0.91
44.	GERECHT; OHNE VORURTEILE	7	0.46
45.	DEMOKRATISCH	3	0.20

ANDERE EIGENSCHAFTEN

46.	WELTOFFEN SEIN; GUTER EUROPAEER UND WELTBUERGER SEIN	1	0.07
47.	SICH ANSTAENDIG IM AUSLAND BENEHMEN	2	0.13
48.	GUTES VORBILD SEIN	1	0.07
49.	GUTE BILDUNG HABEN	3	0.20
50.	FUER FAMILIE SORGEN; GUT PRIVAT LEBEN	6	0.39
52.	SICH FUER SEINE INTERESSEN EINSETZEN	2	0.13
55.	CHRIST SEIN	3	0.20
77.	SONSTIGES	6	0.39
97.	WEISS NICHT	1	0.07
98.	KEINE WEITERE ANTWORT; D.H. NUR EINE ANTWORT ANGEgeben	835	54.43
99.	KEINE ANTWORT	122	7.95

1534 100.00

V43 EINSTELLG Z WEHRPFLICHT

Position: 60 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

(18) HEUTE MUSS FAST JEDER JUNGE MANN SOLDAT WERDEN. SIND
 SIE FÜR ODER GEGEN DIE ALLGEMEINE WEHRPFLICHT?

			Ungewichtet	
			Abs.	%
1.	DAFÜR		600	39.11
2.	TEILS - TEILS		563	36.70
3.	DAGEGEN		364	23.73
8.	WEISS NICHT		5	0.33
9.	KEINE ANTWORT		2	0.13
			1534	100.00

V44 EINFL A GEMEINDEVERWALTG

Position: 61 FW1: 9
 Länge: 1

(19) BITTE GEBEN SIE BEI DEN FOLGENDEN BEHAUPTUNGEN AN,
 OB SIE DIESE STRIKT ABLEHNEN, ABLEHNEN, UNSICHER SIND,
 IHNEN ZUSTIMMEN, IHNEN VOLL UND GANZ ZUSTIMMEN:
 (SETZEN SIE DIE NUMMER IHRER ANTWORT IN DAS FREIE FELD AUF
 DER LINKEN SEITE NEBEN DER ZAHLÜ)
 (19.1) ICH GLAUBE, DASS ICH VIEL EINFLUSS AUF DIE VERWALT-
 TUNG MEINER GEMEINDE HABEN KÖNNTE.

			Ungewichtet	
			Abs.	%
1.	STRIKT ABLEHNEN		25	1.63
2.	ABLEHNEN		157	10.23
3.	UNSICHER		496	32.33
4.	IHNEN ZUSTIMMEN		532	34.68
5.	IHNEN VOLL UND GANZ ZUSTIMMEN		305	19.88
9.	KEINE ANTWORT		19	1.24
			1534	100.00

V45 POLITIK ZU KOMPLIZIERT

Position: 62 FW1: 9
 Länge: 1

(19.2) REGIERUNG UND POLITIK SIND SO KOMPLIZIERT, DASS
 ICH NICHT VERSTEHEN KANN, WAS VOR SICH GEHT.

<VOLLSTÄNDIGER FRAGENTEXT S. V44>

			Ungewichtet	
			Abs.	%
1.	STRIKT ABLEHNEN		331	21.58
2.	ABLEHNEN		573	37.35
3.	UNSICHER		386	25.16
4.	IHNEN ZUSTIMMEN		168	10.95
5.	IHNEN VOLL UND GANZ ZUSTIMMEN		58	3.78
9.	KEINE ANTWORT		18	1.17
			1534	100.00

V46 REGIER BERUECKS VOLKSMG

Position: 63 FW1: 9
 Länge: 1

(19.3) IM ALLGEMEINEN BERUECKSICHTIGT DIE REGIERUNG BEI
 IHREN ENTSCHEIDUNGEN DIE MEINUNG DES VOLKES.

<VOLLSTAENDIGER FRAGENTEXT S. V44>

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	STRIKT ABLEHNEN	193	12.58
2.	ABLEHNEN	650	42.37
3.	UNSICHER	424	27.64
4.	IHNEN ZUSTIMMEN	176	11.47
5.	IHNEN VOLL UND GANZ ZUSTIMMEN	72	4.69
9.	KEINE ANTWORT	19	1.24
		<hr/>	<hr/>
		1534	100.00

V47 KEIN EINFL MEINER STIMME

Position: 64 FW1: 9
 Länge: 1

(19.4) BEI DEN BUNDESTAGSWAHLEN WAEHLEN HEUTE SO VIELE
 LEUTE, DASS ICH NICHT GLAUBE, DASS MEINE STIMME INS
 GEWICHT FALLEN KOENNTE.

<VOLLSTAENDIGER FRAGENTEXT S. V44>

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	STRIKT ABLEHNEN	448	29.20
2.	ABLEHNEN	491	32.01
3.	UNSICHER	192	12.52
4.	IHNEN ZUSTIMMEN	255	16.62
5.	IHNEN VOLL UND GANZ ZUSTIMMEN	129	8.41
9.	KEINE ANTWORT	19	1.24
		<hr/>	<hr/>
		1534	100.00

V48 KEIN EINFL A REG-ENTSCH

Position: 65 FW1: 9
 Länge: 1

(19.5) ICH GLAUBE NICHT, DASS ICH VIEL EINFLUSS AUF DIE
 ENTSCHEIDUNGEN DER BUNDESREGIERUNG HABEN KOENNTE.

<VOLLSTAENDIGER FRAGENTEXT S. V.44>

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	STRIKT ABLEHNEN	111	7.24
2.	ABLEHNEN	248	16.17
3.	UNSICHER	294	19.17
4.	IHNEN ZUSTIMMEN	514	33.51
5.	IHNEN VOLL UND GANZ ZUSTIMMEN	346	22.56
9.	KEINE ANTWORT	21	1.37
		<hr/>	<hr/>
		1534	100.00

V49 LEBEN MIT DEN ELTERN

Position: 66
 Länge: 1

(20) ICH MOECHTE IHNEN JETZT EINIGE FRAGEN UEBER IHRE FAMILIE STELLEN. LEBEN IHRE ELTERN BEIDE NOCH?

(21) LEBEN SIE MIT VATER UND MUTTER ZUSAMMEN?

(21A) WENN SIE NICHT MIT VATER UND MUTTER ZUSAMMEN LEBEN, SIND IHRE ELTERN GESCHIEDEN ODER LEBEN SIE GETRENNT?

		Ungewichtet Abs.	%
1.	LEBT MIT MUTTER UND VATER ZUSAMMEN	1346	87.74
2.	LEBT MIT MUTTER UND STIEFVATER	14	0.91
3.	LEBT MIT VATER UND STIEFMUTTER	11	0.72
4.	LEBT NUR MIT MUTTER; VATER GESTORBEN	66	4.30
5.	LEBT NUR MIT MUTTER; ELTERN GESCHIEDEN ODER GETRENNT	68	4.43
6.	LEBT NUR MIT VATER; MUTTER GESTORBEN	5	0.33
7.	LEBT NUR MIT VATER; ELTERN GESCHIEDEN ODER GETRENNT	1	0.07
8.	LEBT MIT GROSSELTERN ODER ANDEREN VERWANDTEN, Z.B. TANTE, ONKEL	16	1.04
9.	LEBT MIT BRUDER ODER SCHWESTER	2	0.13
0.	LEBT MIT ANDEREN PERSONEN, DIE KEINE VERWANDTEN SIND	5	0.33
		1534	100.00

V50 WER TRIFFT ENTSCHEIDUNG

Position: 67 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

(22) ES GIBT VERSCHIEDENE MOEGlichkeiten, FAMILIENENTSCHEIDUNGEN ZU TREFFEN. KOENNEN SIE UNS SAGEN, WIE SOLCHE ENTSCHEIDUNGEN IM GROSSEN UND GANZEN IN IHRER FAMILIE GETROFFEN WERDEN?

		Ungewichtet Abs.	%
1.	IM GROSSEN UND GANZEN TRIFFT VATER DIE ENTSCHEIDUNGEN	143	9.32
2.	IM GROSSEN UND GANZEN TRIFFT MUTTER DIE ENTSCHEIDUNGEN	52	3.39
3.	IM GROSSEN UND GANZEN HANDELN BEIDE GEMEINSAM	1168	76.14
8.	WEISS NICHT	6	0.39
9.	KEINE ANTWORT	2	0.13
0.	TRIFFT NICHT ZU CODE 4-9 ODER 0 IN V49	163	10.63
		1534	100.00

V51 WER BESTRAFT IN FAMILIE

Position: 68 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

(22A) WIE STEHT ES MIT ENTSCHEIDUNGEN UEBER BESTRAFUNG DER KINDER FUER SCHLECHTES BENEHMEN? WER TRIFFT IM GROSSEN UND GANZEN DIESE ENTSCHEIDUNGEN?

			Ungewichtet	
			Abs.	%
1.	VATER		289	18.84
2.	MUTTER		297	19.36
3.	BEIDE HANDELN GEMEINSAM		722	47.07
8.	WEISS NICHT		51	3.32
9.	KEINE ANTWORT		12	0.78
0.	TRIFFT NICHT ZU		163	10.63
	CODE 4-9 ODER 0 IN V49			
			1534	100.00

V52 GELDENTSCHEID IN FAMILIE

Position: 69 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

(22B) WIE STEHT ES MIT GELDANGELEGENHEITEN? WER TRIFFT IM GROSSEN UND GANZEN DIESE ENTSCHEIDUNGEN?

			Ungewichtet	
			Abs.	%
1.	VATER		306	19.95
2.	MUTTER		256	16.69
3.	BEIDE HANDELN GEMEINSAM		785	51.17
8.	WEISS NICHT		19	1.24
9.	KEINE ANTWORT		5	0.33
0.	TRIFFT NICHT ZU		163	10.63
	CODE 4-9 ODER 0 IN V49			
			1534	100.00

V53 FREIZEITENTSCH I FAMILIE

Position: 70 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

(22C) WER HAT DAS MEISTE ZU SAGEN, WENN ES DARUM GEHT ZU ENTSCHEIDEN, WAS DIE FAMILIE IN IHRER FREIZEIT TUT, D.H. WER TRIFFT IM GROSSEN UND GANZEN DIESE ENTSCHEIDUNGEN?

			Ungewichtet	
			Abs.	%
1.	VATER		214	13.95
2.	MUTTER		124	8.08
3.	BEIDE HANDELN GEMEINSAM		979	63.82
8.	WEISS NICHT		45	2.93
9.	KEINE ANTWORT		9	0.59
0.	TRIFFT NICHT ZU		163	10.63
	CODE 4-9 ODER 0 IN V49			
			1534	100.00

V54 EIG EINFL B FAMIL ENTSCH

Position: 71 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

(23) WIE GROSS IST IM ALLGEMEINEN IHR EINFLUSS BEI FAMILIENENTSCHEIDUNGEN, DIE SIE SELBST BETREFFEN?

		Ungewichtet Abs.	%
1.	GROSSER EINFLUSS	441	28.75
2.	EINIGER EINFLUSS	858	55.93
3.	WENIG EINFLUSS	178	11.60
4.	UEBERHAUPT KEIN EINFLUSS	26	1.69
8.	WEISS NICHT	29	1.89
9.	KEINE ANTWORT	2	0.13
		1534	100.00

V55 EIG WIDERSPR B FARENTSCH

Position: 72 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

(23A) WENN EINE ENTSCHEIDUNG VON IHREN ELTERN GETROFFEN WIRD, DER SIE NICHT ZUSTIMMEN, WIDERSPRECHEN SIE DANN IMMER, HAEUFIG, MANCHMAL, SELTEN ODER NIE?

		Ungewichtet Abs.	%
1.	IMMER	449	29.27
2.	HAEUFIG	552	35.98
3.	MANCHMAL	432	28.16
4.	SELTEN	79	5.15
5.	NIE	16	1.04
8.	WEISS NICHT	3	0.20
9.	KEINE ANTWORT	3	0.20
		1534	100.00

V56 EINFL D EIG WIDERSPRUCHS

Position: 73 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

(23B) WENN SIE WIDERSPROCHEN HABEN, BEEINFLUSST ES DIE ENTSCHEIDUNG IHRER ELTERN IN IRGEND EINER WEISE?

		Ungewichtet Abs.	%
1.	SEHR	151	9.84
2.	GELEGENTLICH	1074	70.01
3.	WENIG	227	14.80
4.	UEBERHAUPT NICHT	64	4.17
8.	WEISS NICHT	15	0.98
9.	KEINE ANTWORT	3	0.20
		1534	100.00

V57 WIDERSPRUCH JE ERFOLGT?

Position: 74 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

(23C) HABEN SIE JEMALS TATSAECHLICH WIDERSPROCHEN?

			Ungewichtet Abs.	%
1.	OFT		777	50.65
2.	AB UND ZU		726	47.33
3.	NIE		17	1.11
8.	WEISS NICHT		11	0.72
9.	KEINE ANTWORT		3	0.20
			1534	100.00

V58 EINFL KINDER B FAMENTSCH

Position: 75 FW1: 8
 Länge: 1

(24) WIE GROSS SOLLTE IHRER MEINUNG NACH IM ALLGEMEINEN DER
 EINFLUSS VON KINDERN IHRES ALTERS BEI FAMILIENENT-
 SCHEIDUNGEN SEIN?

			Ungewichtet Abs.	%
1.	ZIEMLICH GROSS		409	26.66
2.	ETWAS		958	62.45
3.	GERING		138	9.00
4.	GAR KEIN EINFLUSS		12	0.78
8.	WEISS NICHT		17	1.11
			1534	100.00

V59 VATER POL INTERESSIERT?

Position: 76 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

(25) JETZT MOECHTE ICH SIE EINIGES UEBER IHREN VATER
 FRAGEN.
 WUERDEN SIE SAGEN, DASS IHR VATER STARKES, EINIGES, WENIG
 ODER GAR KEIN INTERESSE AN OEFFENTLICHEN ANGELEGENHEITEN
 UND POLITIK HAT?

			Ungewichtet Abs.	%
1.	STARKES INTERESSE		626	40.81
2.	EINIGES INTERESSE		611	39.83
3.	WENIG INTERESSE		110	7.17
4.	GAR KEIN INTERESSE		19	1.24
8.	WEISS NICHT		9	0.59
9.	KEINE ANTWORT		2	0.13
0.	TRIFFT NICHT ZU		157	10.23
CODE 4, 5, 8, 9 ODER 0 IN V49			1534	100.00

V60 VATER AKTIV BUERGINITIAT

Position: 77 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

(26) NEHMEN WIR EINMAL AN, IHRE GEMEINDEBEHOERDE ODER
 STADTVERWALTUNG TUT ETWAS, DAS IHR VATER FUER UNGERECHT
 HAEHLT. MIT WELCHER WAHRSCHEINLICHKEIT WUERDE IHR VATER
 TATSAECHLICH ETWAS DAGEGEN TUN?

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	MIT GROSSER WAHRSCHEINLICHKEIT	148	9.65
2.	MIT EINIGER WAHRSCHEINLICHKEIT	322	20.99
3.	MIT WENIG WAHRSCHEINLICHKEIT	362	23.60
4.	UNWAHRSCHEINLICH	274	17.86
5.	WUERDE UEBERHAUPT NICHTS UNTERNEHMEN	137	8.93
8.	WEISS NICHT	132	8.60
9.	KEINE ANTWORT	2	0.13
0.	TRIFFT NICHT ZU	157	10.23
	CODE 4, 5, 8, 9 ODER 0 IN V49		
		1534	100.00

V61 GESPR UE POLIT I FAMILIE

Position: 78 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

(27) WIE OFT WIRD IN IHRER FAMILIE UEBER POLITISCHE TAGES-
 FRAGEN GESPROCHEN?

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	SEHR OFT	140	9.13
2.	OFT	412	26.86
3.	MANCHMAL	566	36.90
4.	SELTEN	329	21.45
5.	NIE	73	4.76
8.	WEISS NICHT	10	0.65
9.	KEINE ANTWORT	4	0.26
		1534	100.00

V62 PARTEIPRAEF DES VATERS

Position: 79 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

(28) KOENNEN SIE UNS SAGEN, WELCHER POLITISCHEN PARTEI IHR
 VATER ZUNEIGT?

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	FDP	54	3.52
2.	SPD	420	27.38
3.	CDU	500	32.59
4.	NPD	18	1.17
5.	KPD	2	0.13
6.	ANDERE	5	0.33
7.	NICHT AN POLITIK INTERESSIERT	20	1.30
8.	WEISS NICHT	338	22.03
9.	KEINE ANTWORT	20	1.30
0.	TRIFFT NICHT ZU	157	10.23
	CODE 4, 5, 8, 9 ODER 0 IN V49		
		1534	100.00

V1 ZA-STUDIENNUMMER 0150

Position: 1
 Länge: 4

STUDIENNUMMER

V2 OBJEKTIDENTIFIKATION

Position: 5
 Länge: 4

OBJEKTIDENTIFIKATION

V63 WAHL VATER B BUNDESTAGSW

Position: 80 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

(29) WISSEN SIE ZUFAELLIG, OB IHR VATER BEI DEN LETZTEN
 BUNDESTAGSWAHLEN (1965) GEWAEHLT HAT?

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	JA, HAT GEWAEHLT, FDP	44	2.87
2.	JA, HAT GEWAEHLT, SPD	333	21.71
3.	JA, HAT GEWAEHLT, CDU	389	25.36
4.	JA, HAT GEWAEHLT, NPD	8	0.52
5.	JA, HAT GEWAEHLT, ANDERE	1	0.07
6.	JA, HAT GEWAEHLT, KEINE PARTEI ANGEGEBEN	409	26.66
7.	NEIN, HAT NICHT GEWAEHLT	50	3.26
8.	WEISS NICHT	136	8.87
9.	KEINE ANTWORT	7	0.46
0.	TRIFFT NICHT ZU	157	10.23
	CODE 4, 5, 8, 9 ODER 0 IN V49		
		1534	100.00

V64 VATER NOERGELT A M HERUM

Position: 81 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

(30) DIESE FRAGE BEZIEHT SICH DARAUF, WIE IHRE ELTERN SIE ZUHAUSE BEHANDELN. MARKIEREN SIE FUER JEDEN ELTERNTEIL EIN KREUZ IN EINES DER FELDER ZWISCHEN EINS UND FUENF BEI JEDER UNTEN AUFGEFUEHRTEN BEHAUPTUNG. DABEI SOLL FUENF BEDEUTEN, DASS DIE FESTSTELLUNG FUER DAS VERHALTEN IHRES VATERS ODER IHRER MUTTER SEHR GUT ZUTRIFFT, EINE EINS, DASS DIE FESTSTELLUNG UEBERHAUPT NICHT ZUTRIFFT. DIE ZAHLEN VON VIER BIS ZWEI GEBEN IHNEN DIE MOEGlichkeit ZU SAGEN, OB DIE BETREFFENDE FESTSTELLUNG FUER DAS VERHALTEN IHRES VATERS ODER IHRER MUTTER MEHR ODER WENIGER ZUTRIFFT.

(30.1) VATER
 NOERGELT AN MIR HERUM, SCHIMPFT MICH AUS ODER SCHREIT MICH AN

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	1 TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	559	36.44
2.	2	351	22.88
3.	3	230	14.99
4.	4	112	7.30
5.	5 TRIFFT VOELLIG ZU	110	7.17
9.	KEINE ANTWORT	15	0.98
0.	TRIFFT NICHT ZU	157	10.23
CODE 4, 5, 8, 9 ODER 0 IN V49			
		1534	100.00

V65 VATER RUFT IMMER ARZT

Position: 82 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

(30.2) VATER
 HAELT MIR ANDERE KINDER ALS MUSTERKINDER VOR

<VOLLSTAENDIGER FRAGENTEXT S. V64>

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	1 TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	785	51.17
2.	2	226	14.73
3.	3	146	9.52
4.	4	81	5.28
5.	5 TRIFFT VOELLIG ZU	119	7.76
9.	KEINE ANTWORT	20	1.30
0.	TRIFFT NICHT ZU	157	10.23
CODE 4, 5, 8, 9 ODER 0 IN V49			
		1534	100.00

V66 VATER:M KIND MUSTERKNABE

Position: 83 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

(30.3) VATER
LACHT MICH AUS UND HAELT MICH ZUM BESTEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGENTEXT S. V64>

			Ungewichtet	
			Abs.	%
1.	1	TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	1023	66.69
2.	2		161	10.50
3.	3		83	5.41
4.	4		32	2.09
5.	5	TRIFFT VOELLIG ZU	59	3.85
9.		KEINE ANTWORT	19	1.24
0.		TRIFFT NICHT ZU	157	10.23
		CODE 4, 5, 8, 9 ODER 0 IN V49		
			1534	100.00

V67 VATER BEGLEIT MICH IMMER

Position: 84 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

(30.4) VATER
WILL MEINE GEFUEHLE VERLETZEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGENTEXT S. V64>

			Ungewichtet	
			Abs.	%
1.	1	TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	1109	72.29
2.	2		117	7.63
3.	3		53	3.46
4.	4		30	1.96
5.	5	TRIFFT VOELLIG ZU	48	3.13
9.		KEINE ANTWORT	20	1.30
0.		TRIFFT NICHT ZU	157	10.23
		CODE 4, 5, 8, 9 ODER 0 IN V49		
			1534	100.00

V68 VATER LACHT MICH AUS

Position: 85 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

(30.5) VATER
BEKLAGT SICH UEBER MICH

<VOLLSTAENDIGER FRAGENTEXT S. V64>

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	1 TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	539	35.14
2.	2	384	25.03
3.	3	233	15.19
4.	4	88	5.74
5.	5 TRIFFT VOELLIG ZU	96	6.26
9.	KEINE ANTWORT	37	2.41
0.	TRIFFT NICHT ZU	157	10.23
CODE 4, 5, 8, 9 ODER 0 IN V49			
		1534	100.00

V69 VATER ERLAUBT MIR NICHTS

Position: 86 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

(30.6) VATER
RUFT JEDESMAL DEN ARZT, WENN ICH EINEN KLEINEN KRATZER
ODER EINE ERKAELTUNG HABE

<VOLLSTAENDIGER FRAGENTEXT S. V64>

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	1 TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	1128	73.53
2.	2	79	5.15
3.	3	49	3.19
4.	4	32	2.09
5.	5 TRIFFT VOELLIG ZU	70	4.56
9.	KEINE ANTWORT	19	1.24
0.	TRIFFT NICHT ZU	157	10.23
CODE 4, 5, 8, 9 ODER 0 IN V49			
		1534	100.00

V70 VATER VERLETZT M GEFUEHL

Position: 87 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

(30.7) VATER
 BEGLEITET MICH, UM SICHER ZU SEIN, DASS ALLES IN ORDNUNG
 IST

<VOLLSTAENDIGER FRAGENTEXT S. V64>

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	1 TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	952	62.06
2.	2	174	11.34
3.	3	115	7.50
4.	4	49	3.19
5.	5 TRIFFT VOELLIG ZU	70	4.56
9.	KEINE ANTWORT	17	1.11
0.	TRIFFT NICHT ZU	157	10.23
CODE 4, 5, 8, 9 ODER 0 IN V49			
		1534	100.00

V71 VATER IMMR WISSEN WO BIN

Position: 88 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

(30.8) VATER
 WILL MIR DINGE NICHT ERLAUBEN, DIE ANDERE KINDER
 MEINES ALTERS TUN DUERFEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGENTEXT S. V64>

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	1 TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	557	36.31
2.	2	281	18.32
3.	3	209	13.62
4.	4	119	7.76
5.	5 TRIFFT VOELLIG ZU	192	12.52
9.	KEINE ANTWORT	19	1.24
0.	TRIFFT NICHT ZU	157	10.23
CODE 4, 5, 8, 9 ODER 0 IN V49			
		1534	100.00

V72 VATER BEKLAGT S UEB MICH

Position: 89 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

(30.9) VATER
 WENN ICH IRGENDWOHIN GEHEN WILL, WILL ER WISSEN,
 MIT WEM ICH GEHE, BEVOR ER ES MIR ERLAUBT

<VOLLSTAENDIGER FRAGENTEXT S. V64>

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	1 TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	366	23.86
2.	2	255	16.62
3.	3	160	10.43
4.	4	119	7.76
5.	5 TRIFFT VOELLIG ZU	444	28.94
9.	KEINE ANTWORT	33	2.15
0.	TRIFFT NICHT ZU	157	10.23
CODE 4, 5, 8, 9 ODER 0 IN V49			
		1534	100.00

V73 VATR LAESST NIE WEGGEHEN

Position: 90 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

(30.10) VATER
 WILL MICH NICHT WEGGEHEN LASSEN, WEIL MIR ETWAS
 PASSIEREN KOENNT

<VOLLSTAENDIGER FRAGENTEXT S. V64>

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	1 TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	834	54.37
2.	2	210	13.69
3.	3	133	8.67
4.	4	75	4.89
5.	5 TRIFFT VOELLIG ZU	93	6.06
9.	KEINE ANTWORT	32	2.09
0.	TRIFFT NICHT ZU	157	10.23
CODE 4, 5, 8, 9 ODER 0 IN V49			
		1534	100.00

V74 MUTTR NOERGELT A M HERUM

Position: 91 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

(30.11) MUTTER
NOERGELT AN MIR HERUM, SCHIMPFT MICH AUS ODER SCHREIT
MICH AN

<VOLLSTAENDIGER FRAGENTEXT S. V64>

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	1 TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	556	36.25
2.	2	428	27.90
3.	3	247	16.10
4.	4	130	8.47
5.	5 TRIFFT VOELLIG ZU	120	7.82
9.	KEINE ANTWORT	24	1.56
0.	TRIFFT NICHT ZU	29	1.89
	CODE 6-9 ODER 0 IN V49		
		1534	100.00

V75 MUTTER RUFT IMMER ARZT

Position: 92 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

(30.12) MUTTER
HAELT MIR ANDERE KINDER ALS MUSTERKINDER VOR

<VOLLSTAENDIGER FRAGENTEXT S. V64>

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	1 TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	615	40.09
2.	2	291	18.97
3.	3	209	13.62
4.	4	141	9.19
5.	5 TRIFFT VOELLIG ZU	224	14.60
9.	KEINE ANTWORT	25	1.63
0.	TRIFFT NICHT ZU	29	1.89
	CODE 6-9 ODER 0 IN V49		
		1534	100.00

V76 MUTTER:M KIND MUSTERKNAB

Position: 93 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

(30.13) MUTTER
LACHT MICH AUS UND HAELT MICH ZUM BESTEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGENTEXT S. V64>

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	1 TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	1142	74.45
2.	2	160	10.43
3.	3	82	5.35
4.	4	41	2.67
5.	5 TRIFFT VOELLIG ZU	57	3.72
9.	KEINE ANTWORT	23	1.50
0.	TRIFFT NICHT ZU	29	1.89
	CODE 6-9 ODER 0 IN V49		
		1534	100.00

V77 MUTTER BEGLEIT MICH IMM

Position: 94 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

(30.14) MUTTER
WILL MEINE GEFUEHLE VERLETZEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGENTEXT S. V64>

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	1 TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	1226	79.92
2.	2	108	7.04
3.	3	61	3.98
4.	4	39	2.54
5.	5 TRIFFT VOELLIG ZU	43	2.80
9.	KEINE ANTWORT	28	1.83
0.	TRIFFT NICHT ZU	29	1.89
	CODE 6-9 ODER 0 IN V49		
		1534	100.00

V78 MUTTER LACHT MICH AUS

Position: 95 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

(30.15) MUTTER
BEKLAGT SICH UEBER MICH

<VOLLSTAENDIGER FRAGENTEXT S. V64>

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	1 TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	498	32.46
2.	2	440	28.68
3.	3	276	17.99
4.	4	117	7.63
5.	5 TRIFFT VOELLIG ZU	130	8.47
9.	KEINE ANTWORT	44	2.87
0.	TRIFFT NICHT ZU	29	1.89
	CODE 6-9 ODER 0 IN V49		
		1534	100.00

V79 MUTTER ERLAUBT M NICHTS

Position: 96 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

(30.16) MUTTER
RUFT JEDESMAL DEN ARZT, WENN ICH EINEN KLEINEN KRATZER
ODER EINE ERKAELTUNG HABE

<VOLLSTAENDIGER FRAGENTEXT S. V64>

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	1 TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	1116	72.75
2.	2	158	10.30
3.	3	74	4.82
4.	4	52	3.39
5.	5 TRIFFT VOELLIG ZU	88	5.74
9.	KEINE ANTWORT	17	1.11
0.	TRIFFT NICHT ZU	29	1.89
	CODE 6-9 ODER 0 IN V49		
		1534	100.00

V80 MUTTER VERLTZT M GEFUEHL

Position: 97 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

(30.17) MUTTER
 BEGLEITET MICH, UM SICHER ZU SEIN, DASS ALLES IN ORDNUNG
 IST

<VOLLSTAENDIGER FRAGENTEXT S. V64>

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	1 TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	936	61.02
2.	2	215	14.02
3.	3	174	11.34
4.	4	73	4.76
5.	5 TRIFFT VOELLIG ZU	88	5.74
9.	KEINE ANTWORT	19	1.24
0.	TRIFFT NICHT ZU	29	1.89
	CODE 6-9 ODER 0 IN V49		
		1534	100.00

V81 MUTT IMMER WISSEN WO BIN

Position: 98 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

(30.18) MUTTER
 WILL MIR DINGE NICHT ERLAUBEN, DIE ANDERE KINDER
 MEINES ALTERS TUN DUERFEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGENTEXT S. V64>

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	1 TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	627	40.87
2.	2	300	19.56
3.	3	222	14.47
4.	4	145	9.45
5.	5 TRIFFT VOELLIG ZU	184	11.99
9.	KEINE ANTWORT	27	1.76
0.	TRIFFT NICHT ZU	29	1.89
	CODE 6-9 ODER 0 IN V49		
		1534	100.00

V82 MUTTER BEKLAGT S UE MICH

Position: 99 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

(30.19) MUTTER
 WENN ICH IRGENDWOHIN GEHEN WILL, WILL SIE WISSEN,
 MIT WEM ICH GEHE, BEVOR SIE ES MIR ERLAUBT

<VOLLSTAENDIGER FRAGENTEXT S. V64>

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	1 TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	296	19.30
2.	2	254	16.56
3.	3	201	13.10
4.	4	184	11.99
5.	5 TRIFFT VOELLIG ZU	550	35.85
9.	KEINE ANTWORT	20	1.30
0.	TRIFFT NICHT ZU	29	1.89
	CODE 6-9 ODER 0 IN V49		
		1534	100.00

V83 MUTT LAESST NIE WEGGEHEN

Position: 100 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

(30.20) MUTTER
 WILL MICH NICHT WEGGEHEN LASSEN, WEIL MIR ETWAS
 PASSIEREN KOENNTE

<VOLLSTAENDIGER FRAGENTEXT S. V64>

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	1 TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	761	49.61
2.	2	286	18.64
3.	3	186	12.13
4.	4	105	6.84
5.	5 TRIFFT VOELLIG ZU	134	8.74
9.	KEINE ANTWORT	33	2.15
0.	TRIFFT NICHT ZU	29	1.89
	CODE 6-9 ODER 0 IN V49		
		1534	100.00

V84 MUTTER: POLIT INTERESSE

Position: 101 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 8

(31) JETZT MOECHTE ICH SIE ETWAS UEBER IHRE MUTTER FRAGEN.
GLAUBEN SIE, DASS IHRE MUTTER STARKES, EINIGES, WENIG ODER
GAR KEIN INTERESSE AN OEFFENTLICHEN ANGELEGENHEITEN
UND POLITIK HAT?

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	STARKES INTERESSE	113	7.37
2.	EINIGES INTERESSE	672	43.81
3.	WENIG INTERESSE	568	37.03
4.	GAR KEIN INTERESSE	125	8.15
8.	WEISS NICHT	26	1.69
9.	KEINE ANTWORT	1	0.07
0.	TRIFFT NICHT ZU	29	1.89
CODE 6-9 ODER 0 IN V49			
		1534	100.00

V85 MUTTER AKT BUERGINITIAT

Position: 102 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 8

(32) NEHMEN WIR EINMAL AN, IHRE GEMEINDEBEHOERDE ODER
STADTVERWALTUNG TUT ETWAS, DAS IHRER MUTTER UNGERECHT
ERSCHEINT.
MIT WELCHER WAHRSCHEINLICHKEIT WUERDE IHRE MUTTER TAT-
SAECHLICH ETWAS DAGEGEN TUN?

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	MIT GROSSER WAHRSCHEINLICHKEIT	78	5.08
2.	MIT EINIGER WAHRSCHEINLICHKEIT	182	11.86
3.	MIT WENIG WAHRSCHEINLICHKEIT	381	24.84
4.	UNWAHRSCHEINLICH	487	31.75
5.	WUERDE UEBERHAUPT NICHTS UNTERNEHMEN	274	17.86
8.	WEISS NICHT	102	6.65
9.	KEINE ANTWORT	1	0.07
0.	TRIFFT NICHT ZU	29	1.89
CODE 6-9 ODER 0 IN V49			
		1534	100.00

V86 PARTEIPRAEF DER MUTTER

Position: 103 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

(33) KOENNEN SIE UNS SAGEN, WELCHER POLITISCHEN PARTEI IHRE
 MUTTER ZUNEIGT?

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	FDP	77	5.02
2.	SPD	352	22.95
3.	CDU	588	38.33
4.	NPD	9	0.59
5.	KPD	1	0.07
6.	ANDERE	3	0.20
7.	NICHT AN POLITIK INTERESSIERT	43	2.80
8.	WEISS NICHT	407	26.53
9.	KEINE ANTWORT	25	1.63
0.	TRIFFT NICHT ZU	29	1.89
	CODE 6-9 ODER 0 IN V49		
		1534	100.00

V87 BUNDESTAGWAHL MUTT PARTEI

Position: 104 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

(34) WISSEN SIE ZUFAELLIG, OB IHRE MUTTER BEI DEN LETZTEN
 BUNDESTAGSWAHLEN (1965) GEWAEHLT HAT?

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	JA, HAT GEWAEHLT, FDP	62	4.04
2.	JA, HAT GEWAEHLT, SPD	290	18.90
3.	JA, HAT GEWAEHLT, CDU	466	30.38
4.	JA, HAT GEWAEHLT, NPD	3	0.20
5.	JA, HAT GEWAEHLT, ANDERE	0	
6.	JA, HAT GEWAEHLT, KEINE PARTEI ANGEGBEN	435	28.36
7.	NEIN, HAT NICHT GEWAEHLT	75	4.89
8.	WEISS NICHT	169	11.02
9.	KEINE ANTWORT	5	0.33
0.	TRIFFT NICHT ZU	29	1.89
	CODE 6-9 ODER 0 IN V49		
		1534	100.00

V88 POLITIK DESINTERESSIERT

Position: 105 FW1: 9
Länge: 1

(35) KENNZEICHNEN SIE BITTE DIE FOLGENDEN BEHAUPTUNGEN, OB
SIE SIE STRIKT ABLEHNEN, ABLEHNEN, UNSICHER SIND, IHNEN
ZUSTIMMEN ODER IHNEN VOLL UND GANZ ZUSTIMMEN:

(35.1) WAS IN BONN GESCHIEHT, GEHT MICH NICHTS AN

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	STRIKT ABLEHNEN	776	50.59
2.	ABLEHNEN	453	29.53
3.	UNSICHER	191	12.45
4.	IHNEN ZUSTIMMEN	79	5.15
5.	IHNEN VOLL UND GANZ ZUSTIMMEN	27	1.76
9.	KEINE ANTWORT	8	0.52
		1534	100.00

V89 MEHRRTSINTERESS MISSACHT

Position: 106 FW1: 9
Länge: 1

(35) KENNZEICHNEN SIE BITTE DIE FOLGENDEN BEHAUPTUNGEN, OB
SIE SIE STRIKT ABLEHNEN, ABLEHNEN, UNSICHER SIND, IHNEN
ZUSTIMMEN ODER IHNEN VOLL UND GANZ ZUSTIMMEN:

(35.2) MAN MUSS DER POLITIK UND DEN POLITIKERN
AUFMERKSAMKEIT WIDMEN

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	STRIKT ABLEHNEN	569	37.09
2.	ABLEHNEN	709	46.22
3.	UNSICHER	147	9.58
4.	IHNEN ZUSTIMMEN	68	4.43
5.	IHNEN VOLL UND GANZ ZUSTIMMEN	34	2.22
9.	KEINE ANTWORT	7	0.46
		1534	100.00

V90 AUFMERKSAM F POLITIK/ER

Position: 107 FW1: 9
Länge: 1

(35) KENNZEICHNEN SIE BITTE DIE FOLGENDEN BEHAUPTUNGEN, OB
SIE SIE STRIKT ABLEHNEN, ABLEHNEN, UNSICHER SIND, IHNEN
ZUSTIMMEN ODER IHNEN VOLL UND GANZ ZUSTIMMEN:

(35.3) WAS DIE REGIERUNG MACHT, SOLL MIR EGAL SEIN

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	STRIKT ABLEHNEN	969	63.17
2.	ABLEHNEN	409	26.66
3.	UNSICHER	72	4.69
4.	IHNEN ZUSTIMMEN	44	2.87
5.	IHNEN VOLL UND GANZ ZUSTIMMEN	32	2.09
9.	KEINE ANTWORT	8	0.52
		1534	100.00

V91 AUCH UNEHRENHA POLITIKER

Position: 108 FW1: 9
Länge: 1

(35) KENNZEICHNEN SIE BITTE DIE FOLGENDEN BEHAUPTUNGEN, OB
SIE SIE STRIKT ABLEHNEN, ABLEHNEN, UNSICHER SIND, IHNEN
ZUSTIMMEN ODER IHNEN VOLL UND GANZ ZUSTIMMEN:

(35.4) EINIGE LEUTE HABEN EINEN SO GROSSEN EINFLUSS AUF DIE
REGIERUNGSGESCHAEFTE, DASS DIE INTERESSEN DER MEHRHEIT
MISSACHTET WERDEN

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	STRIKT ABLEHNEN	182	11.86
2.	ABLEHNEN	443	28.88
3.	UNSICHER	496	32.33
4.	IHNEN ZUSTIMMEN	315	20.53
5.	IHNEN VOLL UND GANZ ZUSTIMMEN	89	5.80
9.	KEINE ANTWORT	9	0.59
		1534	100.00

V92 POL ENTSCH SELTEN RICHTI

Position: 109 FW1: 9
 Länge: 1

(35) KENNZEICHNEN SIE BITTE DIE FOLGENDEN BEHAUPTUNGEN, OB
 SIE SIE STRIKT ABLEHNEN, ABLEHNEN, UNSICHER SIND, IHNEN
 ZUSTIMMEN ODER IHNEN VOLL UND GANZ ZUSTIMMEN:

(35.5) ES GIBT EINE GANZE REIHE LEUTE IN DER REGIERUNG,
 DIE ETWAS UNEHRENHAFT SIND

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	STRIKT ABLEHNEN	42	2.74
2.	ABLEHNEN	232	15.12
3.	UNSICHER	628	40.94
4.	IHNEN ZUSTIMMEN	433	28.23
5.	IHNEN VOLL UND GANZ ZUSTIMMEN	190	12.39
9.	KEINE ANTWORT	9	0.59
		1534	100.00

V93 DESINTERESSE A REGIERUNG

Position: 110 FW1: 9
 Länge: 1

(35) KENNZEICHNEN SIE BITTE DIE FOLGENDEN BEHAUPTUNGEN, OB
 SIE SIE STRIKT ABLEHNEN, ABLEHNEN, UNSICHER SIND, IHNEN
 ZUSTIMMEN ODER IHNEN VOLL UND GANZ ZUSTIMMEN:

(35.6) MAN KANN SICH NUR SELTEN DARAUF VERLASSEN, DASS
 DIE REGIERUNG IN BONN DAS TUT, WAS RICHTIG IST

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	STRIKT ABLEHNEN	124	8.08
2.	ABLEHNEN	665	43.35
3.	UNSICHER	498	32.46
4.	IHNEN ZUSTIMMEN	181	11.80
5.	IHNEN VOLL UND GANZ ZUSTIMMEN	55	3.59
9.	KEINE ANTWORT	11	0.72
		1534	100.00

V94 BRD HAT BESTE STAATSFORM

Position: 111 FW1: 9
Länge: 1

(35) KENNZEICHNEN SIE BITTE DIE FOLGENDEN BEHAUPTUNGEN, OB SIE SIE STRIKT ABLEHNEN, ABLEHNEN, UNSICHER SIND, IHNEN ZUSTIMMEN ODER IHNEN VOLL UND GANZ ZUSTIMMEN:

(35.7) DIE BUNDESREPUBLIK IST DIE BESTE STAATSFORM FUER DEUTSCHLAND

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	STRIKT ABLEHNEN	58	3.78
2.	ABLEHNEN	113	7.37
3.	UNSICHER	497	32.40
4.	IHNEN ZUSTIMMEN	477	31.10
5.	IHNEN VOLL UND GANZ ZUSTIMMEN	374	24.38
9.	KEINE ANTWORT	15	0.98
		1534	100.00

V95 UNGEWISSE ZUKUNFT

Position: 112 FW1: 9
Länge: 1

(36) HIER SIND EINE REIHE VON BEHAUPTUNGEN UEBER DINGE, VON DENEN MAN HEUTZUTAGE SPRICHT. BITTE GEBEN SIE AN, OB SIE DIESEN BEHAUPTUNGEN ZUSTIMMEN ODER SIE ABLEHNEN. VERWENDEN SIE FOLGENDE BEZEICHNUNGEN:

1. ZUSTIMMUNG
2. ABLEHNUNG

(36.1) DA HEUTZUTAGE ALLES SO UNGEWISS IST, SIEHT ES FAST SO AUS, ALS OB ALLES PASSIEREN KOENNTE.

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	ZUSTIMMUNG	863	56.26
2.	ABLEHNUNG	652	42.50
9.	KEINE ANTWORT	19	1.24
		1534	100.00

V96 LEBENSL FREUNDSCH UNMOEG

Position: 113 FW1: 9
Länge: 1

(36) HIER SIND EINE REIHE VON BEHAUPTUNGEN UEBER DINGE, VON DENEN MAN HEUTZUTAGE SPRICHT. BITTE GEBEN SIE AN, OB SIE DIESEN BEHAUPTUNGEN ZUSTIMMEN ODER SIE ABLEHNEN:

(36.2) WAS DER HEUTIGEN WELT FEHLT, IST DIE ALTE ART DER FREUNDSCHAFT, DIE EIN LEBEN LANG DAUERTE.

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	ZUSTIMMUNG	886	57.76
2.	ABLEHNUNG	637	41.53
9.	KEINE ANTWORT	11	0.72
		1534	100.00

V97 LEBEN IST OHNE ORDNUNG

Position: 114 FW1: 9
Länge: 1

(36) HIER SIND EINE REIHE VON BEHAUPTUNGEN UEBER DINGE, VON DENEN MAN HEUTZUTAGE SPRICHT. BITTE GEBEN SIE AN, OB SIE DIESEN BEHAUPTUNGEN ZUSTIMMEN ODER SIE ABLEHNEN:

(36.3) ES HERRSCHT UEBERALL EINE DERARTIGE UNORDNUNG, DASS MAN KAUM WEISS, WO MAN SICH VON EINEM TAG ZUM ANDEREN EINORDNEN SOLL.

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	ZUSTIMMUNG	237	15.45
2.	ABLEHNUNG	1287	83.90
9.	KEINE ANTWORT	10	0.65
		1534	100.00

V98 ALLES AENDERT S SICH SCHNELL

Position: 115 FW1: 9
Länge: 1

(36) HIER SIND EINE REIHE VON BEHAUPTUNGEN UEBER DINGE, VON DENEN MAN HEUTZUTAGE SPRICHT. BITTE GEBEN SIE AN, OB SIE DIESEN BEHAUPTUNGEN ZUSTIMMEN ODER SIE ABLEHNEN:

(36.4) HEUTZUTAGE AENDERT SICH ALLES SO SCHNELL, DASS ICH OFT NICHT ENTSCHEIDEN KANN, AN WELCHE MASSSTABE ICH MICH HALTEN SOLL.

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	ZUSTIMMUNG	630	41.07
2.	ABLEHNUNG	892	58.15
9.	KEINE ANTWORT	12	0.78
		1534	100.00

V99 LEUTE GLAUBEN AN NICHTS

Position: 116 FW1: 9
Länge: 1

(36) HIER SIND EINE REIHE VON BEHAUPTUNGEN UEBER DINGE, VON DENEN MAN HEUTZUTAGE SPRICHT. BITTE GEBEN SIE AN, OB SIE DIESEN BEHAUPTUNGEN ZUSTIMMEN ODER SIE ABLEHNEN:

(36.5) DAS SCHLIMME AN DER HEUTIGEN WELT IST, DASS DIE MEISTEN LEUTE AN NICHTS GLAUBEN.

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	ZUSTIMMUNG	625	40.74
2.	ABLEHNUNG	897	58.47
9.	KEINE ANTWORT	12	0.78
		1534	100.00

V100 VERLEGHEIT FEHL AM PLATZ

Position: 117 FW1: 9
Länge: 1

(36) HIER SIND EINE REIHE VON BEHAUPTUNGEN UEBER DINGE, VON DENEN MAN HEUTZUTAGE SPRICHT. BITTE GEBEN SIE AN, OB SIE DIESEN BEHAUPTUNGEN ZUSTIMMEN ODER SIE ABLEHNEN:

(36.6) ICH BIN OFT VERLEGEN UND FUEHLE MICH FEHL AM PLATZE.

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	ZUSTIMMUNG	458	29.86
2.	ABLEHNUNG	1060	69.10
9.	KEINE ANTWORT	16	1.04
		1534	100.00

V101 ALTE ZEIT WAR BESSER

Position: 118 FW1: 9
Länge: 1

(36) HIER SIND EINE REIHE VON BEHAUPTUNGEN UEBER DINGE, VON DENEN MAN HEUTZUTAGE SPRICHT. BITTE GEBEN SIE AN, OB SIE DIESEN BEHAUPTUNGEN ZUSTIMMEN ODER SIE ABLEHNEN:

(36.7) IN DEN ALTEN ZEITEN, ALS JEDERMANN WUSSTE, WAS MAN VON IHM ERWARTETE, WAREN DIE LEUTE BESSER DRAN.

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	ZUSTIMMUNG	486	31.68
2.	ABLEHNUNG	1024	66.75
9.	KEINE ANTWORT	24	1.56
		1534	100.00

V102 ELTERN AUS DDR, OSTGEBIET

Position: 119 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

ICH MOECHTE DIESEN FRAGEBOGEN MIT EINIGEN WEITEREN FRAGEN
 UEBER IHRE PERSOENLICHEN VERHAELTNISSE ABSCHLIESSEN.

(37) KOMMEN IHRE ELTERN AUS DER DDR (MIT OST-BERLIN) ODER
 OSTPREUSSEN, SCHLESSEN, POMMERN, SUDETENLAND?

		Abs.	Ungewichtet %
1.	JA, MUTTER, DDR, OST-BERLIN	52	3.39
2.	JA, MUTTER, OSTPREUSSEN, SCHLESSEN, POMMERN, SUDETENLAND	97	6.32
3.	JA, VATER, DDR, OST-BERLIN	44	2.87
4.	JA, VATER, OSTPREUSSEN, SCHLESSEN, POMMERN, SUDETENLAND	87	5.67
5.	JA, BEIDE ELTERN, DDR, OST-BERLIN	73	4.76
6.	JA, BEIDE ELTERN, OSTPREUSSEN, SCHLESSEN, POMMERN, SUDETENLAND	150	9.78
7.	NEIN	987	64.34
8.	WEISS NICHT	11	0.72
9.	KEINE ANTWORT	10	0.65
0.	TRIFFT NICHT ZU - BEIDE ELTERN GESTORBEN, CODE 8,9 ODER 0 IN V49	23	1.50
		1534	100.00

V103 BERUF VATER

Position: 120 FW1: 00
 Länge: 2 FW2: 98

(38) WELCHEN BERUF UEBT IHR VATER AUS? (WENN IHR VATER
 NICHT BESCHAEFTIGT IST, GEBEN SIE UNS BITTE SEINE FRUEHERE
 BESCHAEFTIGUNG AN. GEBEN SIE AUCH HIER DIE GENAUE
 BERUFSBEZEICHNUNG AN UND DIE ART DES BETRIEBES,
 IN DEM ER BESCHAEFTIGT IST, BZW. OB ER SELBSTAENDIG IST.)

		Abs.	Ungewichtet %
01.	UNGELERNT ARBEITER	64	4.17
02.	ANGELERNT ARBEITER	86	5.61
03.	FACHARBEITER, HANDWERKER	231	15.06
04.	QUALIFIZIERTE ARBEITER	48	3.13
05.	AUSFUEHRENDE ANGESTELLTE	27	1.76
06.	QUALIFIZIERTE ANGESTELLTE	315	20.53
07.	LEITENDE ANGESTELLTE	110	7.17
08.	UNTERE BEAMTE	133	8.67
09.	MITTLERE BEAMTE	77	5.02
10.	LEITENDE BEAMTE	44	2.87
11.	KLEINE SELBSTAENDIGE	134	8.74
12.	MITTLERE SELBSTAENDIGE	27	1.76
13.	FUEHRENDE SELBSTAENDIGE	8	0.52
14.	FREIE INTELLEKTUELLE	52	3.39
15.	SONSTIGE FREIBERUFLICHE	6	0.39
17.	SONSTIGE	5	0.33
98.	WEISS NICHT	1	0.07
99.	KEINE ANTWORT	9	0.59
00.	TRIFFT NICHT ZU CODE 4, 5, 8, 9 ODER 0 IN V49	157	10.23
		1534	100.00

V104 ALTER VATER

Position: 122 FW1: 0
 Länge: 1

(38A) WIE ALT IST IHR VATER?

			Ungewichtet Abs.	%
1.	25 - 29 JAHRE		1	0.07
2.	30 - 34 JAHRE		10	0.65
3.	35 - 39 JAHRE		152	9.91
4.	40 - 44 JAHRE		339	22.10
5.	45 - 49 JAHRE		344	22.43
6.	50 - 54 JAHRE		288	18.77
7.	55 - 59 JAHRE		154	10.04
8.	60 - 64 JAHRE		56	3.65
9.	UEBER 65 JAHRE		27	1.76
0.	KEINE ANTWORT / TRIFFT NICHT ZU CODE 4, 5, 8, 9 ODER 0 IN V49		163	10.63
			1534	100.00

V105 BERUF MUTTER

Position: 123 FW1: 00
 Länge: 2 FW2: 99

(39) WELCHEN BERUF UEBT IHRE MUTTER AUS?
 (WENN IHRE MUTTER HAUSFRAU IST, VERMERKEN SIE DAS BITTE
 AUCH. WENN SIE IRGEND EINER BESCHAEFTIGUNG NACHGEHT,
 GEBEN SIE BITTE DIE GENAUE BERUFSBEZEICHNUNG AN UND DIE
 ART DES BETRIEBES, IN DEM IHRE MUTTER BESCHAEFTIGT IST,
 BZW. OB SIE SELBSTAENDIG IST.)

			Ungewichtet Abs.	%
01.	UNGELERNT ARBEITER		63	4.11
02.	ANGELERNT ARBEITER		11	0.72
03.	FACHARBEITER, HANDWERKER		16	1.04
04.	QUALIFIZIERTE ARBEITER		0	
05.	AUSFUEHRENDE ANGESTELLTE		127	8.28
06.	QUALIFIZIERTE ANGESTELLTE		30	1.96
07.	LEITENDE ANGESTELLTE		4	0.26
08.	UNTERE BEAMTE		4	0.26
09.	MITTLERE BEAMTE		15	0.98
10.	LEITENDE BEAMTE		4	0.26
11.	KLEINE SELBSTAENDIGE		29	1.89
12.	MITTLERE SELBSTAENDIGE		2	0.13
13.	FUEHRENDE SELBSTAENDIGE		1	0.07
14.	FREIE INTELLEKTUELLE		2	0.13
15.	SONSTIGE FREIBERUFLICHE		4	0.26
16.	HAUSFRAUEN		1161	75.68
99.	KEINE ANTWORT		32	2.09
00.	TRIFFT NICHT ZU CODE 6-9 ODER 0 IN V49		29	1.89
			1534	100.00

V106 ALTER MUTTER

Position: 125 FW1: 0
 Länge: 1

(39A) WIE ALT IST IHRE MUTTER?

			Ungewichtet Abs.	%
1.	25 - 29 JAHRE		1	0.07
2.	30 - 34 JAHRE		34	2.22
3.	35 - 39 JAHRE		334	21.77
4.	40 - 44 JAHRE		481	31.36
5.	45 - 49 JAHRE		376	24.51
6.	50 - 54 JAHRE		187	12.19
7.	55 - 59 JAHRE		68	4.43
8.	60 - 64 JAHRE		9	0.59
9.	UEBER 65 JAHRE		1	0.07
0.	KEINE ANTWORT / TRIFFT NICHT ZU CODE 6-9 ODER 0 IN V49		43	2.80
			1534	100.00

V107 SPAETERER EIGNER BERUF

Position: 126 FW1: 98
 Länge: 2 FW2: 99

(40) WELCHEN BERUF MOECHTEN SIE ERGREIFEN, WENN SIE IHRE
 SCHULBILDUNG ABGESCHLOSSEN HABEN? (BITTE GEBEN SIE DIE
 GENAUE BERUFSBEZEICHNUNG AN UND DIE ART DES BETRIEBES, IN
 DEM SIE BESCHAEFTIGT SEIN MOECHTEN.)

			Ungewichtet Abs.	%
01.	UNGELERNT ARBEITER		44	2.87
02.	ANGELERNT ARBEITER		7	0.46
03.	FACHARBEITER, HANDWERKER		68	4.43
04.	QUALIFIZIERTE ARBEITER		32	2.09
05.	AUSFUEHRENDE ANGESTELLTE		184	11.99
06.	QUALIFIZIERTE ANGESTELLTE		469	30.57
07.	LEITENDE ANGESTELLTE		118	7.69
08.	UNTERE BEAMTE		33	2.15
09.	MITTLERE BEAMTE		110	7.17
10.	LEITENDE BEAMTE		72	4.69
11.	KLEINE SELBSTAENDIGE		16	1.04
12.	MITTLERE SELBSTAENDIGE		3	0.20
13.	FUEHRENDE SELBSTAENDIGE		1	0.07
14.	FREIE INTELLEKTUELLE		109	7.11
15.	SONSTIGE FREIBERUFLICHE		11	0.72
16.	HAUSFRAUEN		3	0.20
98.	WEISS NICHT		191	12.45
99.	KEINE ANTWORT		63	4.11
			1534	100.00

V108 KONFESSION

Position: 128

Länge: 1

(41) WAS FUER EINER KONFESSION GEHOEREN SIE AN?

			Ungewichtet	
			Abs.	%
1.	EVANGELISCH		551	35.92
2.	KATHOLISCH		954	62.19
3.	JUEDISCH		3	0.20
4.	ANDERER		14	0.91
5.	KEINER		12	0.78
			1534	100.00

V109 KIRCHENBESUCH

Position: 129 FW1: 0

Länge: 1 FW2: 8

(41A) WENN SIE EINER KIRCHE ANGEHOEREN, WIE OFT
BESUCHEN SIE DEN GOTTESDIENST?

			Ungewichtet	
			Abs.	%
1.	JEDE WOCHE ODER OEFTER		640	41.72
2.	AB UND ZU		473	30.83
3.	NUR AN GROSSEN FEIERTAGEN ODER ZU BESONDEREN GELEGENHEITEN		253	16.49
4.	NIE		149	9.71
8.	WEISS NICHT		7	0.46
0.	TRIFFT NICHT ZU		12	0.78
CODE 5 IN V108				
			1534	100.00

V110 FAMILIENEINKOMMEN

Position: 130 FW1: 0

Länge: 1 FW2: 9

(42) BITTE GEBEN SIE DAS MONATSEINKOMMEN IHRER GANZEN
FAMILIE UNTER EINER DER FOLGENDEN GRUPPEN AN.

			Ungewichtet	
			Abs.	%
1.	UNTER 250 DM		7	0.46
2.	DM 250 - 349		6	0.39
3.	DM 350 - 499		9	0.59
4.	DM 500 - 749		82	5.35
5.	DM 750 - 999		217	14.15
6.	DM 1 000 - 1 499		415	27.05
7.	DM 1 500 - 1 999		196	12.78
8.	DM 2 000 UND MEHR		241	15.71
9.	WEISS NICHT		337	21.97
0.	KEINE ANTWORT		24	1.56
			1534	100.00

V111 AUSBILDUNG VATER

Position: 131 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

(43) WELCHE AUSBILDUNG HAT IHR VATER ERHALTEN?
 (NUR DIE WEITESTGEHENDE AUSBILDUNG ANKREUZEN)

		Ungewichtet Abs.	%
1.	VOLKSSCHULE OHNE LEHRE	91	5.93
2.	VOLKSSCHULE MIT LEHRE	452	29.47
3.	VOLKSSCHULE MIT LEHRE UND ZUSAETZLICHER FACHSCHULAUSBILDUNG	256	16.69
4.	MITTLERE REIFE OHNE ZUSAETZLICHE FACHSCHULAUSBILDUNG	65	4.24
5.	MITTLERE REIFE MIT ZUSAETZLICHER FACHSCHULAUSBILDUNG	158	10.30
6.	ABITUR	119	7.76
7.	UNIVERSITAET	154	10.04
8.	WEISS NICHT	78	5.08
9.	KEINE ANTWORT	4	0.26
0.	TRIFFT NICHT ZU	157	10.23
	CODE 4,5,8,9 ODER 0 IN V49		
		1534	100.00

V112 AUSBILDUNG MUTTER

Position: 132 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

(44) WELCHE AUSBILDUNG HAT IHRE MUTTER ERHALTEN?

		Ungewichtet Abs.	%
1.	VOLKSSCHULE OHNE LEHRE	264	17.21
2.	VOLKSSCHULE MIT LEHRE	541	35.27
3.	VOLKSSCHULE MIT LEHRE UND ZUSAETZLICHER FACHSCHULAUSBILDUNG	176	11.47
4.	MITTLERE REIFE OHNE ZUSAETZLICHE FACHSCHULAUSBILDUNG	144	9.39
5.	MITTLERE REIFE MIT ZUSAETZLICHER FACHSCHULAUSBILDUNG	137	8.93
6.	ABITUR	85	5.54
7.	UNIVERSITAET	56	3.65
8.	WEISS NICHT	99	6.45
9.	KEINE ANTWORT	3	0.20
0.	TRIFFT NICHT ZU	29	1.89
	CODE 6-9 ODER 0 IN V49		
		1534	100.00

V113 BILD IDEALER GESELLSCHFT

Position: 133 FW1: 99
 Länge: 2

(45) HIER IST EINE ANDERE FRAGE. WIE WUERDE IHRER MEINUNG NACH DIE IDEALE GESELLSCHAFT ODER GEMEINSCHAFT AUSSEHEN? WIE WUERDEN SICH DIE LEUTE DORT VERHALTEN? WELCHE ART VON REGIERUNG, WENN UEBERHAUPT EINE, WUERDE ES DORT GEBEN? WER WUERDE NOTWENDIGE ANGELEGENHEITEN REGELN? WAS FUER DINGE, DIE SIE JETZT TUN, MUESSTEN SIE IN EINER IDEALEN GESELLSCHAFT NICHT TUN?

<DIE ANTWORTTEXTE UND CODES LIEGEN NICHT VOR>

V114 INTERVIEWER

Position: 135
 Länge: 2

INTERVIEWER

		Ungewichtet Abs.	%
01.	MOCHMANN / KARHAUSEN	291	18.97
02.	MOCHMANN / HEBBEL	20	1.30
03.	MOCHMANN / KARHAUSEN / BAKER	103	6.71
04.	MOCHMANN / BAKER / SOMMER	0	
05.	LACHENICHT / BAKER	128	8.34
06.	LACHENICHT / HERZ	41	2.67
07.	LACHENICHT / BAKER / SAHNER	38	2.48
08.	LACHENICHT / SAHNER	169	11.02
09.	LACHENICHT / ALLERBECK	47	3.06
10.	LACHENICHT / ROSE	90	5.87
11.	LACHENICHT / KARHAUSEN	24	1.56
12.	LACHENICHT / STEGEMANN	21	1.37
13.	KLINGEMANN / BAKER	19	1.24
14.	KLINGEMANN / KLINGEMANN	27	1.76
15.	KLINGEMANN / ALLERBECK	89	5.80
16.	ROSE / ALLERBECK	60	3.91
17.	ROSE / HERZ	0	
18.	MOCHMANN	53	3.46
19.	LACHENICHT	18	1.17
20.	BAKER / HEBBEL	26	1.69
21.	STEGEMANN / KARHAUSEN	24	1.56
22.	KLINGEMANN / HERZ	30	1.96
23.	KARHAUSEN / ALLERBECK	34	2.22
24.	BAKER / SAHNER	48	3.13
25.	BAKER / HERZ	32	2.09
26.	BAKER / MOCHMANN	22	1.43
27.	ALLERBECK / MOCHMANN	24	1.56
28.	SAHNER / KARHAUSEN	38	2.48
29.	STEGEMANN / HERZ	18	1.17
		1534	100.00

V115 TAG DES INTERVIEWS

Position: 137

Länge: 2

TAG DES INTERVIEWS

			Ungewichtet	
			Abs.	%
01.	18. APRIL	120	7.82	
02.	19. APRIL	58	3.78	
03.	20. APRIL	0		
04.	22. APRIL	86	5.61	
05.	24. APRIL	68	4.43	
06.	26. APRIL	72	4.69	
07.	27. APRIL	106	6.91	
08.	28. APRIL	95	6.19	
09.	29. APRIL	68	4.43	
10.	2. MAI	61	3.98	
11.	3. MAI	35	2.28	
12.	5. MAI	57	3.72	
13.	8. MAI	57	3.72	
14.	9. MAI	72	4.69	
15.	10. MAI	14	0.91	
16.	11. MAI	112	7.30	
17.	12. MAI	59	3.85	
18.	23. MAI	52	3.39	
19.	24. MAI	58	3.78	
20.	26. MAI	62	4.04	
21.	29. MAI	75	4.89	
22.	30. MAI	62	4.04	
23.	1. JUNI	0		
24.	2. JUNI	85	5.54	
		1534	100.00	

V116 DAUER DES INTERVIEWS

Position: 139

Länge: 1

DAUER DES INTERVIEWS

			Ungewichtet	
			Abs.	%
1.	20 - 25 MIN.	23	1.50	
2.	26 - 30 MIN.	63	4.11	
3.	31 - 35 MIN.	140	9.13	
4.	36 - 40 MIN.	287	18.71	
5.	41 - 45 MIN.	481	31.36	
6.	46 - 50 MIN.	302	19.69	
7.	51 - 55 MIN.	113	7.37	
8.	56 - 60 MIN.	74	4.82	
9.	61 - 65 MIN.	27	1.76	
0.	UEBER 65 MIN.	24	1.56	
		1534	100.00	

V117 LEHRER ANWES B INTERVIEW

Position: 140
Länge: 1

LEHRER IN DER KLASSE

			Ungewichtet	
			Abs.	%
1.	ANWESEND		728	47.46
2.	NICHT ANWESEND		806	52.54
			<hr/>	<hr/>
			1534	100.00

Variablen-Verzeichnis

V1	ZA-STUDIENNUMMER 0150	6
V2	OBJEKTIDENTIFIKATION	6
V3	GESCHLECHT	6
V4	ALTER	6
V5	SCHULTYP	7
V6	BESCHAEFT MIT POLITIK	7
V7	PRO U CONTRA WAHLKAMPF	7
V8	WAHLKAMPF INTERESSANT?	8
V9	KLASS-SPR WAEHL/ERNENNEN	8
V10	KLASS-SPR WARUM GEWAHLT	9
V11	KLASS-SPR-WAHL:PRO/CONTR	10
V12	UNTERRICHT:POLIT FRAGEN	10
V13	BEHANDLG DCH LEHRER	11
V14	VERHALT B UNGERECHT BHAN	12
V15	UNGERE BEHAN:M LEHR SPRE	13
V16	BEWERTUNG KLASSENLEHRER1	14
V17	BEWERTUNG KLASSENLEHRER2	16
V18	DISKUSS UE UNTERRISTOFF?	18
V19	LEHR/SCHUEL:MEING UNEINS	19
V20	LEHR B DIFF MEING SAGEN	20
V21	RELI MEINUNG:KOMPROMISS	21
V22	SINNV LEB OHNE GROS IDEE	21
V23	WES ERFAHRG D VRTRAUPERS	22
V24	WELTANSCHAUUNG RICHTIG	22
V25	GESINNGENOSSEN ANGREIFEN	23
V26	REAKTION BEI INTOLERANZ	23
V27	HASS W VERTRET MEINUNGEN	23
V28	KEIN WIDERSP VON KINDERN	24
V29	ANGST VOR ZUKUNFT	24
V30	KEIN VERLASS ZUBEGEISTR	25
V31	URTEIL ZURUECKHALTEN	25
V32	GROSS SACHE NICHT NOETIG	26
V33	LEUTE WISS NICHT WAS GUT	26
V34	EINSCHAETZ EGOIST LEUTE	26
V35	LEBEN IST TRAURIG	27
V36	STOLZ ALS DEUTSCHER 1.N.	28
V37	STOLZ ALS DEUTSCHER 2.N.	31
V38	UNSTOLZ A DEUTSCHER 1.N.	33
V39	UNSTOLZ A DEUTSCHER 2.N.	35
V40	SYMPATHISCHSTE PARTEI	36
V41	EIGSCH GUT STAATSBUERG 1	37
V42	EIGSCH GUT STAATSBUERG 2	39
V43	EINSTELLG Z WEHRPFLICHT	41
V44	EINFL A GEMEINDEVERWALTG	41
V45	POLITIK ZU KOMPLIZIERT	41
V46	REGIER BERUECKS VOLKSMG	42
V47	KEIN EINFL MEINER STIMME	42
V48	KEIN EINFL A REG-ENTSCH	42
V49	LEBEN MIT DEN ELTERN	43
V50	WER TRIFFT ENTSCHEIDUNG	43
V51	WER BESTRAFT IN FAMILIE	44
V52	GELDENTSCHEID IN FAMILIE	44
V53	FREIZEITENTSCH I FAMILIE	44
V54	EIG EINFL B FAMIL ENTSC	45
V55	EIG WIDERSPR B FAMENTSCH	45
V56	EINFL D EIG WIDERSPRUCHS	45
V57	WIDERSPRUCH JE ERFOLGT?	46
V58	EINFL KINDER B FAMENTSCH	46
V59	VATER POL INTERESSIERT?	46
V60	VATER AKTIV BUERGINITIAT	47
V61	GESPR UE POLIT I FAMILIE	47
V62	PARTEIPRAEF DES VATERS	48
V1	ZA-STUDIENNUMMER 0150	48
V2	OBJEKTIDENTIFIKATION	48
V63	WAHL VATER B BUNDESTAGSW	48
V64	VATER NOERGELT A M HERUM	49
V65	VATER RUFT IMMER ARZT	49
V66	VATER:M KIND MUSTERKNABE	50

Variablen-Verzeichnis

(Fortsetzung)

V67	VATER BEGLEIT MICH IMMER	50
V68	VATER LACHT MICH AUS	51
V69	VATER ERLAUBT MIR NICHTS	51
V70	VATER VERLETZT M GEFUEHL	52
V71	VATER IMMR WISSEN WO BIN	52
V72	VATER BEKLAGT S UEB MICH	53
V73	VATR LAESST NIE WEGGEHEN	53
V74	MUTTR NOERGELT A M HERUM	54
V75	MUTTER RUFT IMMER ARZT	54
V76	MUTTER:M KIND MUSTERKNAB	55
V77	MUTTER BEGLEIT MICH IMM	55
V78	MUTTER LACHT MICH AUS	56
V79	MUTTER ERLAUBT M NICHTS	56
V80	MUTTER VERLTZT M GEFUEHL	57
V81	MUTT IMMER WISSEN WO BIN	57
V82	MUTTER BEKLAGT S UE MICH	58
V83	MUTT LAESST NIE WEGGEHEN	58
V84	MUTTER: POLIT INTERESSE	59
V85	MUTTER AKT BUERGINITIAT	59
V86	PARTEIPRAEF DER MUTTER	60
V87	BUNDTAGWAHL MUTT PARTEI	60
V88	POLITIK DESINTERESSIERT	61
V89	MEHRHTSINTERESS MISSACHT	61
V90	AUFMERKSAMK F POLITIK/ER	62
V91	AUCH UNEHRENHA POLITIKER	62
V92	POL ENTSCH SELTEN RICHTI	63
V93	DESINTERESSE A REGIERUNG	63
V94	BRD HAT BESTE STAATSFORM	64
V95	UNGEWISSE ZUKUNFT	64
V96	LEBENSL FREUNDSCHE UNMOEG	64
V97	LEBEN IST OHNE ORDNUNG	65
V98	ALLES AENDERT S SCHNELL	65
V99	LEUTE GLAUBEN AN NICHTS	65
V100	VERLEGHEIT FEHL AM PLATZ	66
V101	ALTE ZEIT WAR BESSER	66
V102	ELTERN AUS DDR,OSTGEBIET	67
V103	BERUF VATER	67
V104	ALTER VATER	68
V105	BERUF MUTTER	68
V106	ALTER MUTTER	69
V107	SPAETERER EIGNER BERUF	69
V108	KONFESSION	70
V109	KIRCHENBESUCH	70
V110	FAMILIENEINKOMMEN	70
V111	AUSBILDUNG VATER	71
V112	AUSBILDUNG MUTTER	71
V113	BILD IDEALER GESELLSCHFT	72
V114	INTERVIEWER	72
V115	TAG DES INTERVIEWS	73
V116	DAUER DES INTERVIEWS	73
V117	LEHRER ANWES B INTERVIEW	74